An alle Haushalte!

Der Amtsschimmel

März 2026

Amt Preetz-Land | 30. Jahrgang | 03 - 04/2026

Brauchtumsfeuer



Foto: © Sabine Fassbender, Pinneberg, über Pixabay Free License

Traditionell ist die Märzausgabe des „Amtsschimmels“ das Schaufenster der Freiwilligen Feuerwehren, die jeweils in den Wochen davor ihre Jahreshauptversammlungen durchführen. Darin geht es stets um einen Rückblick auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres, um den Bestand an aktiven und sonstigen Mitgliedern der Wehren und Jugendwehren sowie vor allem um Wahlen, Beförderungen und Ehrungen. – Entsprechend ist auch diese Märzausgabe stark „feuerwehrlastig“, wobei die Gemeinde Lehmkuhlen mit zwei Ortswehren, einer aktiven Jugendfeuerwehr und einer Gemeindewehr am meisten zu berichten hat. Aber auch in Honigsee, Kühren und Pohnsdorf war im vergangenen Jahr jede Menge „los“. – Das Titelbild deutet allerdings nicht auf ein Brandgeschehen hin, sondern auf ein sog. Brauchtumsfeuer, das Osterfeuer nach altem germanischen Brauch! Dieses findet traditionell in der Osternacht bzw. am Karsamstag statt, so auch in diesem Jahr am Sonnabend, dem 4. April ab 17.00 Uhr in Nettelsee (am Feuerwehrgerätehaus) und Warnau (am DGH) sowie in Lehmkuhlen ab 18.00 Uhr (am Sportplatz des TSV Lepahn). In Schellhorn brennt das Feuer erst am Ostersonntag von 17.00 bis 21.00 Uhr (am Gildehus – siehe Seite 14).

Anzeige

Rohrreinigung

- Rohrverstopfungen (Bad / WC / Küche)
- Kanalinspektion
- Dichtheitsprüfung Ihrer Grundstücksentwässerung

GÜTEZEICHEN RAL KANALBAU I; R; D

• 24 Stunden Notdienst •

sicher • schnell • zuverlässig... seit 1995

ABSOLUT Kanalreinigung & Containerdienst

Tel.: 0 43 07 / 82 88 88

Lise-Meitner-Straße 13
24223 Schwentinental / Raisdorf

Containerdienst



Lieferung von:

- Erdaushub
- Bauschutt
- Bauabfälle
- Gartenabfälle
- Kies, Kiesel
- Mutterboden, u.a.

Mitteilungen der Verwaltung

Amt Preetz Land | Team für Bürgerdienste

Online-Terminvergabe für das Einwohnermeldeamt – Termine jetzt einfach, flexibel und rund um die Uhr buchen.

Unsere Verwaltung baut ihren digitalen Service für Einwohnerinnen und Einwohner weiter aus: Ab sofort können Termine im Einwohnermeldeamt bequem online gebucht werden. Mit der Online-Terminvergabe steht Ihnen ein moderner Service zur Verfügung, der den Besuch in der Amtsverwaltung planbarer macht, Wartezeiten reduziert und eine bessere Vorbereitung auf den Termin ermöglicht.

Unser Buchungssystem ist rund um die Uhr erreichbar und lässt sich intuitiv bedienen. Wählen Sie einfach Ihre Anliegen aus und Ihnen werden die passenden **Terminoptionen** angezeigt. Nach erfolgreicher Buchung erhalten Nutzerinnen und Nutzer automatisch eine Bestätigung per E-Mail. Diese enthält neben allen wichtigen Termindaten auch eine hilfreiche Mitbringliste mit den erforderlichen **Unterlagen**. Sie können sich somit auf Ihren Termin optimal vorbereiten.

Sollte ein gebuchter Termin nicht wahrgenommen werden können, können Sie diesen ganz unkompliziert stornieren. Hierzu erhalten Sie in der Bestätigungsmail einen entsprechenden Stornierungslink. Dadurch werden frei gewordene Zeiten schnell wieder verfügbar und können von anderen Einwohnerinnen und Einwohnern genutzt werden. Wir bitten Sie für Ihren Termin um Pünktlichkeit und weisen darauf hin, dass nicht wahrgenommene Termine verfallen.

Zum Start der Online-Terminvergabe umfasst das Angebot lediglich Termine für das Einwohnermeldeamt. Die Einführung erfolgt zunächst im Rahmen einer Erprobungsphase, in der Erfahrungen gesammelt und Abläufe weiter optimiert werden. Ziel ist es, die Online-Terminvergabe nach erfolgreicher Integration schrittweise auf weitere Bereiche und Dienstleistungen auszuweiten, um unseren digitalen Service kontinuierlich zu erweitern.

Selbstverständlich können Sie Termine auch telefonisch vereinbaren. Unter der 04342/8866-6 erreichen Sie unsere Kolleginnen und Kollegen vom Empfangsbereich, welche Ihnen unterstützend zur Seite stehen.

Scheuen Sie sich nicht, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Einwohnermeldeamt eine Rückmeldung über Ihre Erfahrungen mit der Terminbuchung zu geben.

Die Terminvergabe finden Sie auf unserer Website: **https://www.amtpreetzland.de**

Annika Wellen Einwohnermeldeamt

Timo Jäger Informationstechnik

Personalangelegenheiten

Eine neue Mitarbeiterin

im Einwohnermeldeamt des Amtes Preetz-Land.

Wir möchten unseren Bürgern im Amt Preetz-Land einen bestmöglichen Service bieten. Hierzu gehören auch kurze Wartezeiten bei der Beantragung von Pässen oder der Ummeldung eines Wohnsitzes. Wir freuen uns daher, mit Frau **Annika Wellen** eine neue Mitarbeiterin für das Einwohnermeldeamt gefunden zu haben.

Frau Wellen war in ihrer letzten Arbeitsstätte, einem Schifffahrtsunternehmen, in der Logistik tätig und hat schon ihre Einarbeitung in den Bereich „Einwohnermeldeamt“ erhalten. Seit dem 02.03.2026 hat Frau Wellen das Ruder von Herrn **Christian Zimmermann** übernommen, der das Bürgerteam in Richtung Projektteam verlassen hat. Seine neue Aufgabe ist es dort, den Bereich der Offenen Ganztagsschulen zu betreuen.

Während der Dienstzeiten ist Frau Wellen unter der Telefonnummer 04342/8866-105 oder per Mail unter **Annika.Wellen@amtpreetzland.de** erreichbar.

Herr Zimmermann ist unter der Telefonnummer 04342/8866-141 oder per Mail unter **Christian.Zimmermann@amtpreetzland.de** erreichbar.

Der Amtsausschuss und alle Kollegen wünschen Frau Wellen und Herrn Zimmerman einen guten Start und viel Freude bei ihren neuen Tätigkeiten in unserer Amtsverwaltung.

Peter Krebs
Leitender Verwaltungsbeamter

Amt Preetz Land | Team für Projektbetreuung



„Wird mein Nebenwasserzähler diesen Sommer noch berücksichtigt?“

Eine Frage, mit der Sie sich jährlich beschäftigen sollten.

Viele von Ihnen besitzen neben ihrem Hauptwasserzähler auch einen Nebenwasserzähler.

Mit dem Einbau eines Nebenwasserzählers haben Sie die Möglichkeit, dass zur Gartenbewässerung o.ä. verbrauchte Frischwasser, welches nicht in den Abwasserkanal eingeleitet wird, bei der Berechnung der Abwassergebühren in Abzug zu bringen.

Um von dieser Ersparnis zu profitieren, muss Ihr Nebenwasserzähler geeicht sein. Das Eichjahr/ die Eichfrist eines jeden Wasserzählers finden Sie auf Ihrem Wasserzähler. Entweder steht dort das Jahr zum Bsp. Eichjahr 2026 (ab da gelten 6 Jahre) oder geeicht bis 2032 (Eichfrist).

Sollte Ihr Nebenwasserzähler nicht mehr geeicht sein, ist dieser unaufgefordert auszutauschen und im Amt Preetz-Land bei Bedarf neu anzumelden. Unterbleibt dies, so wird der Nebenwasserzähler von Amtswegen abgemeldet und bleibt bei der Berechnung der Abwassergebühren unberücksichtigt.

Das Formular zur Neuanmeldung/Zählerwechsel finden Sie auf unserer Homepage unter **www.amtpreetzland.de** im Bereich „Formulare“ oder erhalten es in Papierform beim Amt Preetz-Land.

Sie sind unsicher? – kein Problem.
Wenden Sie sich bei Fragen an Frau Treimer unter 04342-8866102 oder schauen persönlich im Amt Preetz-Land vorbei.

Im Auftrag: **Kira Fürst**.

Feuchttücher im Abwasser – eine unterschätzte Gefahr für Kanalisation und Umwelt.



Feuchttücher sind aus dem Alltag vieler Menschen nicht mehr wegzudenken. Ob zur Babypflege, für die Hygiene unterwegs oder als vermeintlich praktische Alternative zu Toilettenpapier – ihr Gebrauch ist bequem. Doch was nach einmaligem Nutzen harmlos erscheint, entwickelt sich in Abwasseranlagen zu einem ernsthaften technischen und ökologischen Problem.

Ein weit verbreiteter Irrtum ist die Annahme, Feuchttücher seien ähnlich wie Toilettenpapier biologisch abbaubar. Tatsächlich bestehen die Feuchttücher aus reißfesten Kunststoffen wie Polyester, Polypropylen oder Viskose.

Diese Materialien lösen sich im Wasser nicht auf. Sie behalten ihre Struktur über lange Zeit. Selbst als „spülbar“ oder „flushable“ beworbene Produkte bauen sich im Abwasser nicht ab.

Gelangen Feuchttücher in die Kanalisation, verklumpen sie dort mit anderen Abfällen wie Fetten, Haaren oder Hygieneartikeln. Besonders problematisch ist dies in Abwasserpumpstationen, wo

weiter auf Seite 4

Kommunale Wärmeplanung im Barkauer Land +

Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz
NATIONALE KLIMASCHUTZ INITIATIVE
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Die Kommunale Wärmeplanung kommt zum Abschluss

Das Projekt der Kommunalen Wärmeplanung im Barkauer Land und der Gemeinde Pohnsdorf befindet sich auf der Zielgeraden. Der Entwurf des regionalen Wärmeplans sowie aller 12 einzelgemeindlichen Wärmepläne liegen vor und werden aktuell in den Gemeindevertretungen individuell beraten. Ab voraussichtlich Mitte April 2026 werden die abschließenden Ergebnisse auf der Internetseite des Amtes Preetz-Land unter der bekannten Adresse einzusehen sein.

Die finalen Ergebnisse des ca. 9-monatigen Planungsprozesses wurden am 11. und 19. Februar 2026 über 80 Bürgerinnen und Bürgern aus den Gemeinden, von der Klimaschutzagentur im Kreis Plön GmbH und unserem Beratungsbüro GP JOULE Consult vorgestellt. Das Hauptergebnis lautet: Für die allermeisten Haushalte bleibt die Heizungsversorgung individuell und gebäudebezogen. Wie auf der nebenstehenden Karte zu erkennen ist, gibt es im Barkauer Land (+) kaum technologisch und wirtschaftlich sinnvolle Möglichkeiten für eine zentrale Versorgung über Wärmenetze. Lediglich in Honigsee könnten zusätzliche Gebäude an das bereits bestehende Wärmenetz angeschlossen werden.

Um Mitbürger mit Wohneigentum zu unterstützen, informierte die Klimaschutzagentur auf den Veranstaltungen zu den verschiedenen Heizungsarten aus erneuerbaren Energien sowie den aktuellen Fördermöglichkeiten nach der Bundesförderung für Effiziente Gebäude (BEG). Die gezeigten Foliensätze sind auf der Internetseite des Amtes Preetz-Land unter **www.amtpreetzland.de** -> Verwaltung &b Politik -> Kommunale Wärmeplanung im Barkauer Land (+) zu finden.

Hauseigentümerinnen und -eigentümer, die an den Veranstaltungen nicht teilnehmen konnten und sich nun fragen, wie eine Heizung im Haus mit erneuerbaren Energien funktioniert und wie ein Heizungsumbau gefördert wird, können sich noch dieses Jahr auf eine weitere Veranstaltung freuen. Die Klimaschutzagentur plant aktuell in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein eine weitere Informationsveranstaltungsreihe zum Thema Heizungstausch. Die erste dieser Veranstaltungen findet (außerhalb des Barkauer Landes) am 14.04.2026 in der Gemeinde Kühren statt. Weitere Termine werden, wie gehabt, auch hier im „Amtsschimmel“ frühzeitig bekannt gegeben.

Wichtig dabei zu wissen ist, dass der Austausch alter Heizungen bereits einen großen Effekt auf die Klimabilanz des gesamten Barkauer Landes (+) hat. Wenn bis 2040 im gesamten Barkauer Land (+) Öl- und Gasheizungen entsprechend ihres Alters ausgetauscht würden, könnten damit bereits 70 % der Treibhausgasemissionen reduziert werden. Um komplette Klimaneutralität zu erreichen, sind allerdings umfassende Sanierungen und weitere Maßnahmen notwendig.

Auch die fertigen Kommunalen Wärmepläne müssen regelmäßig aktualisiert werden. Die gesetzlich vorgesehene Fortschreibung bedeutet für die Gemeinden, dass der Wärmeplan alle fünf Jahre mit Blick auf aktuelle Prioritäten, Technologien, Gesetze und lokale Besonderheiten überprüft und bei Bedarf angepasst wird. Diese Anpassung ist wichtig, um die Umsetzung der Maßnahmen sicherzustellen. Wie bereits berichtet, ist die Kommunale Wärmeplanung ein Instrument zur gemeinsamen Strategiefindung und schafft allein keine neuen rechtlichen Vorgaben.

Das Projektteam der Kommunalen Wärmeplanung bedankt sich an dieser Stelle für das rege Interesse aus der Bürgerschaft und für die aktive Beteiligung lokaler Unternehmen und weiterer Akteure. Mit dem Abschluss der Kommunalen Wärmeplanung haben wir erfolgreich eine Zielrichtung zur Klimaneutralität im Heizungssektor bis 2040 geschaffen!

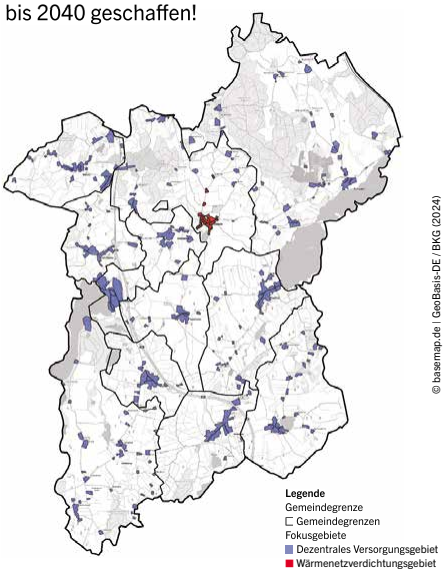


Abbildung 1: Darstellung der dezentralen Versorgungsgebiete (Gebiete mit Einzelheizungen) und des Wärmenetzverdichtungsgebietes

Weitere Details und Inhalte werden im nächsten „Amtsschimmel“ sowie auch auf der Webseite des Amtes bekanntgegeben:
https://www.amtpreetzland.de/verwaltung-politik/kommunalpolitik/kommunale-waermeplanung-im-barkauer-land

Kontaktpersonen für Fragen:
Projektleitung GP JOULE Consult: Tjark Bischoff | Tel.: 04671 6074-768 | Mail: **t.bischoff@gp-joule.de**
Öffentlichkeitsarbeit GP JOULE Consult: Claire Deschner | Tel.: 04671 6074-1114 | Mail: **c.deschner@gp-joule.de**
Projektkoordination im Amt: Ralf-Uwe Jann | Tel. 04342 8866-121 | Mail: **jann@amtpreetzland.de**

Gemeinde Kühren

Sanieren, Heizen, Fördern: Wie passt was zusammen?

Informationsveranstaltung der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein

Sportgemeinschaft Kühren e.V. – Am Sportplatz – 14.04.2026, 18:15 – 20:15 Uhr



18:15 Uhr Begrüßung und Impulsvortrag der Klimaschutzagentur im Kreis Plön GmbH
Gas als Risiko: Fürs Klima und für die Verbraucher

18:30 Uhr Energieberater Dipl.-Ing. Ümit Karaarslan
Sanieren, Heizen, Fördern: Wie passt was zusammen?

20:00 Uhr Fragerunde und Ausklang

Inhalt der Veranstaltung: Wie fit muss mein Haus sein, damit ich eine Wärmepumpe nutzen kann? Wie teuer wird es, wenn ich weiterhin auf eine Gasheizung setze? Diese und andere Fragen beantwortet der Vortrag der Energieberatung der Verbraucherzentrale.
Neben Informationen zu abgestuften energetischen Sanierungsmaßnahmen werden die Heizungstechnologien angesprochen, die auf Basis der gesetzlichen Rahmenbedingungen genutzt werden können. Abgerundet wird der Vortrag durch einen Einblick in die aktuelle Förderlandschaft, die für entsprechende Maßnahmen zur Verfügung stehen.

Fortsetzung von Seite 2:

sich die Tücher um Pumpenlaufräder wickeln. Die Folge sind Störungen, Notabschaltungen und komplette Pumpenausfälle.
Solche Verstopfungen führen zu hohen Wartungs- und Reparaturkosten für die Gemeinden, sondern erhöhen auch das Risiko von Rückstau, Kanalüberläufen und ungeklärtem Abwasser, das in die Umwelt gelangt.
Die Beseitigung der durch Feuchttücher verursachten Schäden ist aufwendig. Pumpen müssen regelmäßig manuell gereinigt, verstopfte Leitungen gespült oder verschmutzte Pumpstationen komplett abgesaugt werden. Dies bindet Personal, verursacht erhebliche Kosten und erhöht den Energieverbrauch der Anlagen.
Letztlich tragen diese Kosten alle Verbraucher der jeweiligen Gemeinde über die Abwassergebühren.
Neben den technischen Problemen stellen Feuchttücher auch eine ökologische Gefahr dar. Da sie häufig Kunststofffasern enthalten, zerfallen sie im Laufe der Zeit in Mikroplastik. Diese Partikel können Kläranlagen passieren und in Flüsse, Seen und Meere gelangen, wo sie langfristig Ökosysteme belasten und in die Nahrungskette aufgenommen werden.

Die Lösung ist einfach und wirkungsvoll: Feuchttücher gehören nicht in die Toilette, sondern in den Restmüll – unabhängig davon, wie sie beworben werden. In die Toilette sollten ausschließlich menschliche Ausscheidungen und Toilettenpapier gelangen.
Aufklärung und bewusstes Verhalten der Verbraucher sind entscheidend, um Abwasseranlagen zu schützen und Umweltbelastungen zu reduzieren.

Ihr Team für Projektbetreuung
Im Auftrag: **Stina Vollertsen**

Gemeinde Lehmkuhlen

Sperrung der B76 zwischen Plön und Trent: Was bedeutet das für unsere Gemeinde und was können wir tun?

Wie bereits in der Bürgerinformation vom Februar 2026 vorgestellt, wurde auf das zu erwartende höhere Verkehrsaufkommen zunächst mit einem Parkverbot in den Ortsdurchfahrten Trent und Lepahn reagiert. Dies verfolgt das Ziel, dass ein vorausschauendes Fahren möglich ist und nicht, dass schneller gefahren wird.

Inzwischen liegen Zahlen vor, die anhand eines Blitzers ermittelt wurden und von der Verkehrsaufsicht als verlässlich gewertet werden: **Danach durchfahren Lepahn** täglich **8.000 Kfz**.

Das ist erheblich mehr als vor der Sperrung der B76, was von den Anwohner*innen auch wahrgenommen wird und sie im Alltag einschränkt und belästigt. Die Gemeinde hat hier nur wenige Möglichkeiten Einfluss zu nehmen, und Gespräche vorab mit der Verkehrsaufsicht des Kreises haben zu keinen weiteren Maßnahmen geführt. Es wurden zunächst Zahlen verlangt. Diese haben wir der Verkehrsaufsicht am 02.03.2026 vorgelegt, und es hat ein erneutes Gespräch stattgefunden.

Kurzfristige Maßnahme wird sein, dass der Lassabeker Weg nur noch für Anlieger und landwirtschaftlichen Verkehr frei ist. Damit müsste er auch bei den Routenplaner-Apps nicht mehr als alternative Route zur B76 angeboten werden.

Mit der Verkehrsaufsicht hat am 03.03.2026 ein Vor-Ort-Termin in Lepahn stattgefunden, um eine geeignete Stelle für die Querung der Kinder in den Ortsteilen zu finden. Die Querungsmöglichkeit wird in der Höhe Birkenweg 48/50 eingerichtet. Eine durchgängige 30er-Zone in Lepahn ist in Sichtweite, aber eben noch nicht in „trockenen Tüchern".

Neben der erheblichen Belastung der Anwohner*innen kommt es auch zu erheblichen Schäden an den Straßen. Weitere Gespräche mit der Verkehrsaufsicht und dem Landesbetrieb Verkehr werden folgen.

Marlies Schroeder

Anzeige



Veranstaltungen in der Gemeinde Lehmkuhlen vom 25. 03. bis 31. 05. 2026

29.03., 10 Uhr, Ortswehr Lepahn
Aktion Saubere Gemeinde,
Feuerwehrgerätehaus Lepahn

29.03., 10.30 Uhr, Ortswehr Rethwisch
Aktion Saubere Gemeinde,
Feuerwehrgerätehaus Rethwisch

04.04., 18 Uhr, LeFa
Osterfeuer auf der Freifläche an der K25 hinter dem Sportplatz des TSV Lepahn

11.04., 19 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr),
SV Rethwisch, **E-Dartturnier**
im Sportheim Rethwisch, Startgeld: 15,- €
(12 € Startgeld und 3 € Steckgeld).
Voranmeldung notwendig bei: Ingo Steffen
(Kapitän der Wild Pigs): mobil 0173-708 8743

27.04., 19.30 Uhr,
Bürgerschloss Bredeneek e.V.
Bredeneeker Gespräche zum Thema:
Seeadler – erfolgreicher Artenschutz,
Schloss Bredeneek.

30.04., 17 Uhr,
Ortswehr Rethwisch
Maifeuer am Feuerwehrgerätehaus Rethwisch

02.05., 19 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr),
SV Rethwisch, **E-Dartturnier**
im Sportheim Rethwisch, Startgeld: 15,- €
(12 € Startgeld und 3 € Steckgeld).
Voranmeldung notwendig bei: Ingo Steffen
(Kapitän der Wild Pigs): mobil 0173-708 8743.

18.05., 19.30 Uhr,
Bürgerschloss Bredeneek e.V.
Bredeneeker Gespräche zum Thema:
Leistungen der Natur für uns Menschen,
Schloss Bredeneek.

24.05., 10 Uhr, TSV Lepahn
12. Gemeinsame Fahrradtour von TSV Lepahn & Sparclub Katteker, Start am Sportheim Lepahn.

Hinweis: In dem verteilten Veranstaltungskalender gibt es einen Fehler:
Es fehlt dort das **Kinderfest des Spielkreises**.
Es findet am **27.06.2026 ab 13 Uhr** am Feuerwehrgerätehaus in Rethwisch statt.

Für die Gemeinde: **Marlies Schroeder**

Gemeinde Löptin

Veranstaltungskalender 2026 (ab März 2026)

21.03.	10.00 Uhr	Dorfputz (Treffpunkt: Dorfgemeinschaftshaus / DGH)
19.04.	11.00 Uhr	„Löptin grillt“ (Grillen für alle – nähere Infos folgen)
25.04.	18.00 Uhr	Running Dinner (Einladung folgt)
30.04.		Tanz in den Mai (Einladung folgt)
02.05.	10.00 Uhr	Badestelle, Bolzplatz und Spielplatz herrichten (Treffpunkt DGH)
14.06.	11.00 Uhr	Ersatztermin für „Löptin grillt“
20.08.	19.00 Uhr	Aufbau Dorffest
22.08.		**Kinder- und Dorffest mit Abendveranstaltung** (Einladung folgt)
03.10.	14-18 Uhr	Hobbyausstellung und Erntedankfest auf Hof Seekamp (Infos folgen)
10.10.	18.30 Uhr	Preisskat im DGH
06.11.	19.30 Uhr	Quizabend im DGH (nähere Infos folgen)
11.11.	16.30 Uhr	Laternenumzug (Treffpunkt Dorfplatz / 16.00 Uhr ab Hof Seekamp)
14.11.	11.00 Uhr	Laub sammeln auf dem Spielplatz
15.11.	11.00 Uhr	Kranzniederlegung zum Volkstrauertag
29.11.	16.00 Uhr	1. Advent bei Burchards auf der Diele
06.12.	15.30 Uhr	Adventskaffee für Senioren im DGH

Auch dieses Jahr findet eine **Ausflugsfahrt** statt. Hierzu folgen noch Informationen.

Lebendiger **Adventskalender** am 2., 3. und 4. Advents-Sonntag jeweils ab 16.00 Uhr (Interessenten für die Ausrichtung melden sich gerne bei Katja Lammers 0176-24023200).

Im November: Mitmach-**Adventskalender** (Anmeldung bei Meike Burchard).

Jeden letzten Dienstag im Monat (außer August) 19.30 – 20.30 Uhr Löptiner **Singkreis** im DGH.

Von März bis Ende September sind 1x im Monat verschiedene kulturelle Veranstaltungen in der **Kapelle Nettelsee** geplant. Vorschläge dazu gerne an Calle Petersen (0176-20913487).

Gernot Gurkasch, Bürgermeister

Wir leben Dorf e.V.

Ideen-Workshop für die Gemeinde Wahlstorf

„Wie können wir alle gemeinsam unsere Gemeinde Wahlstorf in Zukunft noch liebens- und lebenswerter gestalten?“

Diese Frage steht im Mittelpunkt des ersten und öffentlichen Ideen-Workshops des Vereins „Wahlstorf – Wir leben Dorf e.V.“ am **Sonnabend, 18. April 2026, um 15.00 Uhr im Landgasthof „Zur Alten Schule“** (Lindenallee 6, Wahlstorf).

Der Verein lädt alle Wahlstorferinnen und Wahlstorfer ein, ihre Ideen im Sinne und Interesse der Gemeinde-Gemeinschaft einzubringen. Dabei kann die Bandbreite der Themen von Kunst und Kultur über Natur und Aktivangebote bis zu Verschönerungsprojekten reichen. Ausdrücklich sollen beim Ideen-Workshop die Anregungen aller Generationen Gehör finden. „Wir freuen uns auf Euch und auf Euer Mitwirken!“, heißt es in der Einladung des Vereins, die sich an die Vereinsmitglieder und alle Interessierten richtet.

Der Verein „Wahlstorf – Wir leben Dorf e.V.“ wurde im vergangenen Jahr gegründet und hat sich zum Ziel gesetzt, die Lebensqualität und das Miteinander in der Gemeinde Wahlstorf zu fördern. Die Erkenntnisse und Ergebnisse des kreativen Ideen- und Gedankenaustausches am 18. April 2026 bilden die Grundlage für die weitere Arbeit des Vereins und künftige Projekte.

Jeanette Nentwig

Gemeinde Pohnsdorf

Sperrung des Rönner Weges aus Gründen des Amphibienschutzes

Die Stadt Schwentinental bat mich mit Schreiben vom 02.03.2026 folgendes bekanntzugeben:

Die Straße Rönner Weg wird vom 03. März 2026 bis zum 30. April 2026 ab Einfahrt zum Reiterhof ehem. Saggau jetzt Circle K Ranch bis zur Abzweigung nach Neuwühren aufgrund der Froschwanderung für den Fahrzeugverkehr in beide Richtungen gesperrt.

Begründung: Die Wanderung der Kröten zu den Laichplätzen wird in dieser Zeit einsetzen. Da der Weg der Kröten zu den Laichplätzen über die Straße „Rönner Weg“ führt, besteht für viele dieser Tiere die Gefahr, dass sie überfahren werden. Es ist daher aus Gründen des Amphibienschutzes erforderlich, dass Maßnahmen getroffen werden, um das zu verhindern.

Die Verkehrsaufsichtsbehörde des Kreises Plön hat daher mit Verfügung vom 01.09.1994 zum Schutze der Frösche feste Sperrzeittermine für den o.a. Teilbereich angeordnet. Eine notwendige Sperrzeitverlängerung kann auch weiterhin in Absprache mit der Verkehrsaufsichtsbehörde des Kreises Plön erfolgen.

Der Fußgänger- und Radfahrverkehr ist von dieser Anordnung ausgenommen. Sie werden jedoch gebeten, vorsichtig zu sein und darauf zu achten, dass keine Tiere zu Schaden kommen.

Schellhorn, 04.03.2026 Der Amtsvorsteher
Im Auftrag: gez. Dührkoop

Terminverlegung der Mitgliederversammlung der KWG Pohnsdorf

Aus traurigem Anlass wird die für den 18. März 2026 anberaumte Mitgliederversammlung verlegt. An diesem Tage findet die Trauerfeier und Beisetzung unseres kürzlich verstorbenen Ehrenbürgermeisters der Gemeinde Pohnsdorf und Gründungsmitgliedes der Kommunalen Wählergemeinschaft (KWG) Horst Lüth sen. statt.

Als neuer Termin wurde der Dienstag, 07. April 2026, 19:30 Uhr, festgelegt.

Bitte notieren Sie diesen Termin. Wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme. **Maria Schumann**

Anzeige



Gemeinde Schellhorn

Seniorenfahrt Schellhorn für Senioren 60+

Die Gemeinde Schellhorn lädt auch in diesem Jahr zu ihren Seniorenfahrten ein.
Die Gemeinde bezuschusst die Fahrt, die ausschließlich für Schellhornerinnen und Schellhorner angeboten wird.

Am Donnerstag, den 21. Mai 2026 fahren wir mit einem modernen Reisebus auf die Sonneninsel Fehmarn. Ziel ist unter anderem das Meereszentrum Fehmarn, eines der größten Aquarien Deutschlands. Vorher werden wir in Burg am Hafen zu Mittag essen.
Anschließend geht es weiter zum Gut Goertz, wo wir mit Kaffee und Kuchen verwöhnt werden. Es bleibt danach noch Zeit, die Kunstausstellung und die Hofläden zu besuchen.
Abfahrt ist um 09:00 Uhr vor der Sparkasse Schellhorn. Rückkehr ist ca. 17:30 Uhr.
Unkostenbeitrag: 30 Euro pro Person, zahlbar bei Fahrtantritt.

Für das Mittagessen nennen Sie uns ihre Auswahl bei der Anmeldung:

1) Schnitzel Wiener Art mit Pommes und Salat.
2) Gebratenes Fischfilet mit Remoulade und Bratkartoffeln.
3) Vegetarischer Teller mit Rucola, Süßkartoffel-Schnitte, Gemüsefrikadelle, Salat und Pommes.

Anmeldung bitte bis 7. Mai 2026
über Kay Andresen, Tel. 309 82 71,
per E-Mail an: senioren-schellhorn@web.de
oder über die WhatsApp-Gruppe Senioren60+.

Wir bestätigen ihre Anmeldung auf den gleichen Weg wie wir sie erhalten haben.
Eine weitere Fahrt ist für den 17. September 2026 geplant.

Kay Andresen

Gemeinde Rastorf

Jahresauftakt der Gemeinde Rastorf

Am 8. Februar fand im Sportheim Rastorfer Passau der traditionelle **Jahresempfang** der Gemeinde statt. Der Bürgermeister ließ das vergangene Jahr Revue passieren und gab einen Ausblick auf 2026. Im Anschluss gab es bei Suppe und Getränken Raum für Fragen an die Gemeindevertretung sowie nette Gespräche.
Am 20. Februar folgte der Ehrenamtsabend unter dem Motto **„Rastorf packt an“**. Hier wurde vorgestellt, in welchen Bereichen sich bereits viele Bürgerinnen und Bürger engagieren. Gleichzeitig wurden gemeinsam neue Ideen für zukünftige Projekte entwickelt. Das Interesse der Gäste hat gezeigt, wie wichtig und wertvoll ehrenamtliches Engagement für unsere Gemeinschaft ist. Deshalb freuen wir uns über weitere Unterstützung, um noch mehr Aktionen in der Gemeinde starten zu können.
Helfende Hände werden beispielsweise für das **Gemeindefest am 29.08.2026** gesucht – insbesondere beim Auf- und Abbau, beim Verkauf von Speisen und Getränken sowie bei der Betreuung von Spielen. Außerdem sollen die beliebten **„Rastorfer Abende“** wieder ins Leben gerufen werden, bei denen zum Beispiel Reiseberichte vorgestellt werden oder Experten zu bestimmten Themen eingeladen werden. Meldet euch gern bei der Gemeindevertretung, wenn ihr Ideen habt!
Ein besonderes Anliegen ist uns zudem die Gründung einer **Jugendgruppe**, die sich aktiv in kommunale Themen einbringen und bei politischen Entscheidungen gehört werden soll. Das erste Treffen findet am 20. April um 18 Uhr in Rosenfeld statt. Alle interessierten Jugendlichen sind herzlich eingeladen.
Außerdem erinnern wir an den Termin für die **„Aktion saubere Gemeinde“: Sonntag, 29. März 10:00 Uhr** (Treffpunkte: Wilfried-Dibbern-Huus Rosenfeld, Sportheim Rastorfer Passau und Kapelle in Wildenhorst); im Anschluss folgt jeweils ein nettes Beisammensein mit Getränken und einem kleinen Imbiss an den Feuerwehrgerätehäusern.
Gemeinsam können wir viel bewegen – wir freuen uns über alle, die sich einbringen wollen!

Yvonne Schütze für die Gemeinde Rastorf

Anzeige

Wir realisieren
Ihre individuellen Wünsche
- Rund ums Haus -

Erneuerbare Energien
Elektro • Heizung • Sanitär
Bäder • Küchen
Sanierungen aller Art

Telefon: 04302 1825
E-Mail: info@heiko-hennig.de

Heiko Hennig
Gebäudetechnik GmbH

Seestraße 60 • 24245 Klein Barkau
www.heiko-hennig.de

Der Amtsschimmel gratuliert

im April und Mai 2026

Zum 95. Geburtstag:
Herrn Karl-Ernst Gustav Wilhelm Salzwedel aus Kirchbarkau

Zum 90. Geburtstag:
Frau Karin Berta Ida Bichel aus Lehmkuhlen OT Falkendorf
Herrn Detlef Jöns aus Schellhorn
Frau Anne-Kathrine Else Maria Gorny aus Schellhorn OT Sophienhof
Herrn Kurt Helmut Krüger aus Schellhorn

Zum 85. Geburtstag:
Frau Rosemarie Wöhlk aus Kirchbarkau
Frau Dora Emma Müller aus Rastorf OT Rosenfeld
Frau Antje Sindt aus Postfeld
Frau Helga Henkel aus Warnau
Frau Inge Herbst aus Lehmkuhlen OT Rethwisch
Herrn Egon Gehrke aus Postfeld
Herrn Hans Peter Hansen aus Kühren OT Kleinkühren
Herrn Günter Michael Engel aus Kirchbarkau
Herrn Günter Matteoszus aus Schellhorn

Zum 80. Geburtstag:
Herrn Kurt Wilhelm Brede aus Schellhorn
Frau Renate Sbrisny aus Klein Barkau
Herrn Günther Danklefsen aus Warnau
Frau Hildegard Kohnke aus Lehmkuhlen OT Lepahn
Frau Anke Dora Burchard aus Löptin
Herrn Eckhard Detlef Kardel aus Lehmkuhlen OT Trent

Zur Goldenen Hochzeit - 50 Jahre verheiratet:
den Ehepaaren
Heinz und Gerlinde Claußner aus Barmissen
Heinz und Ingrid Wolff aus Rastorf OT Wildenhorst
Klaus-Dieter und Claudia Kröger aus Kühren OT Kleinkühren
Herbert und Ilona Hadamik aus Lehmkuhlen OT Lepahn
Volker und Judith Lörzing aus Schellhorn
Bruno und Claudia Mischok aus Rastorf OT Rosenfeld

Zur Diamantenen Hochzeit - 60 Jahre verheiratet:
dem Ehepaar
Gerhard und Karin Gusella aus Honigsee
sowie

Zur Eisernen Hochzeit - 65 Jahre verheiratet:
den Ehepaaren
Gerd und Thea Sell aus Schellhorn OT Sophienhof
Christa und August-Wilhelm Frederking aus Rastorf OT Rastorfer Passau
Anita und Uwe Burmeister aus Rastorf OT Rosenfeld

Freiwillige Feuerwehr Rethwisch

SCAN ME

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rethwisch am 06.02.2026

Obwohl es im Ehrenamt ja oft wenig Ehre und viel Amt gibt, hat sich Ortswehrführer Hannes Thiede mächtig in Zeug gelegt, bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rethwisch, die Ehrungen besonders würdig zu gestalten.

Pastor Lars Kroglowski gedachte des Kameraden **Berthold Müller**, der am 25.02.2025 verstorben ist und uns sehr fehlt. Der Pastor sprach einen Segen für ihn und alle Einsatzkräfte. Wenn er katholisch wäre, hätte er vielleicht den Schutzheiligen der Feuerwehrleute, den heiligen St. Florian angerufen. Florian ist ja auch der Funkrufname der Feuerwehrfahrzeuge und – „Fun Fact“: ebenso der Schutzheilige der Bierbrauer. Vielleicht war das „volle Haus“ ja auch teilweise dem Krustenbraten zu verdanken, der in der Pause in der Fahrzeughalle serviert wurde. Ganz sicher kamen viele, um zu danken und zu würdigen, was die Kameraden in ihrer Freizeit eingebracht haben und leisten.



Eine Schweigeminute für Berthold Müller

Hinrich Kay war über 20 Jahre im Vorstand der Ortswehr als Kassenwart und Gruppenführer aktiv. Das Brandschutzehrenabzeichen in Silber hatte er schon, jetzt erhielt er das Feuerwehrehrenkreuz in Bronze, überreicht vom stellvertretenden Kreiswehrführer Olaf Meier-Lürsdorf.

Nadine Dohm ist seit sechs Jahren offiziell Jugendwartin und wird das Amt zur nächsten Wahlperiode leider abgeben. Wir hoffen auf einen würdigen Nachfolger und auf Unterstützung von allen Seiten, damit diese wichtige Arbeit weitergeführt werden kann. Auch Sicherheitsbeauftragter Thorben Repenning gab nach über 10 Jahren sein Amt ab.

Alle drei erhielten vom Vorstand liebevoll ausgesuchte, persönliche Geschenke mit Gravur und natürlich ein fettes „Danke“.

Marv Vorobiev wurde zum Feuerwehrmann befördert, Niklas Hanelt zum Oberfeuerwehrmann, Christian Krey-Thomsen zum Hauptfeuerwehrmann und Jule Hohnsbeen (21) erhielt das Dienstabzeichen für 10 Jahre Zugehörigkeit. Steffi Thorun wurde für 20 Jahre geehrt.

Thore Nielsen, stellvertretender Ortswehrführer in Rethwisch wurde zum Hauptlöschmeister befördert und erhielt das Dienstabzeichen für 20 Jahre. Dirk Hohnsbeen, stellvertretender Amtswehrführer erhielt das Dienstabzeichen für 40 Jahre. Die Familie Hohnsbeen war übrigens mit drei Generationen und insgesamt 162 Jahren Dienstzeit auf der Jahreshauptversammlung vertreten. Der Vorstand wurde entlastet, der Haushaltplan verabschiedet, neue Funktionen wie Kassen- und Schriftführung, Sicherheitsbeauftragter, zwei Kantinenwarte sowie ein Mitglied für den Festausschuss einstimmig neu gewählt.

Eine Zusammenfassung des Jahres 2025 in Zahlen:

- 41 Dienste, 6 Brandeinsätze, 9 Technische Hilfen, 1 Übungseinsatz
- 29 Aktive Mitglieder, davon 4 Frauen
- 21 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr, davon 3 aus Rastorf
- 48 Dienste der Jugendfeuerwehr, davon 30 feuerwehrtechnische
- der längste Einsatz dauerte etwas über 7 Stunden
- das späteste Mettbrötchen gab es zur Stärkung bei einem Einsatz um 01:00 Uhr nachts
- an der Spitze der Einsatzzeiten steht Hinrich Kay mit über 27 Stunden Einsatz
- kürzeste Zeit von Alarmierung bis Ausrücken: unter 2 Minuten (zufällig war gerade eine Veranstaltung im Gerätehaus)

Kritisch ist leider – wie vermutlich in vielen Wehren – die Tagesverfügbarkeit.
Es werden dringend Einsatzkräfte gebraucht.

Ihr braucht uns, wir brauchen euch!

Patricia Dill
Schriftwartin der Freiwilligen Feuerwehr Lepahn



Hinrich „Hinni“ Kay mit dem stellvertretenden Kreiswehrführer Olaf Meier-Lürsdorf



OWF Hannes Thiede, stv. OWF Thorben Nielsen, stv. Kreiswehrführer Olaf Meier-Lürsdorf

Anzeige

Urnenbestattungen unter Bäumen im Quellgebiet der Eider

Waldfriedhof

Ruheforst

Bothkamp an der Eiderquelle

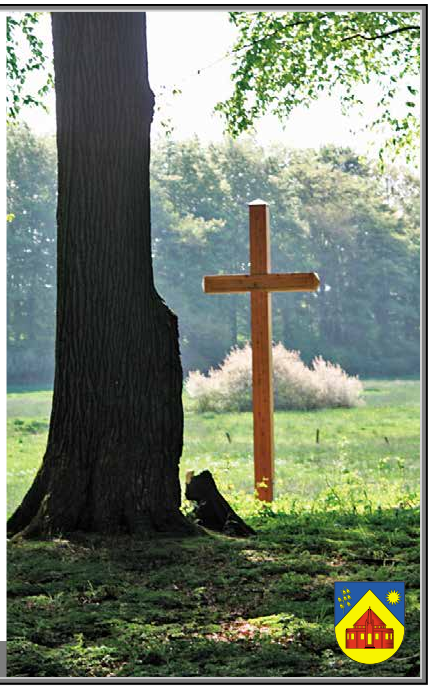
Informieren Sie sich bei unseren kostenlosen Waldführungen

Samstag, 11. April 2026 um 11.00 Uhr
Samstag, 9. Mai 2026 um 11.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz (Schautafel)

Anmeldungen bitte unter
Telefon: 0 45 51 / 95 98 65

www.ruheforst-eiderquelle.de · Tel.: 04394-513



JFW Lehmkuhlen

Nadine Dohm hat die Leistungsspange in Bronze verliehen bekommen.



Damit wurde ihre Tätigkeit in der Jugendfeuerwehr gewürdigt. Wenn man sich die Truppe und die Aktionen bei der Jugendfeuerwehr anschaut, hat sie sehr viel richtig gemacht und wir können froh sein, dass wir sie als engagierte Person in der Jugendfeuerwehr haben. Ihre beherzte Persönlichkeit und anpackende Art macht viel möglich und man merkt ihr an, dass ihr die Kinder und Jugendlichen am Herzen liegen.

Auf diesem Weg auch von deinen Wehrkamerad*innen und der Gemeindevertretung ein herzliches Dankeschön.

Freiwillige Feuerwehr Lehmkuhlen

Mitgliederversammlung der Gemeindewehr Lehmkuhlen

Die Mitgliederversammlung der Gemeindewehr Lehmkuhlen fand am Freitag, den 6.3.2026 in Lepahn statt.
Es nahmen 29 aktive Mitglieder aus Lepahn und Rethwisch sowie Gäste aus der Gemeinde und benachbarten Wehren teil.

Auch in dieser Versammlung, nahmen wir uns wieder Zeit, uns an unseren verstorbenen Kameraden Berthold Müller zu erinnern. Es ist immer wieder sehr bewegend, sich diese Zeit zu nehmen und zu würdigen, was Berthold in die Feuerwehr und Gemeinde an Zeit und Engagement eingebracht hat. Sein Werdegang, seine Ämter und Auszeichnungen sind im Bericht über die Jahreshauptversammlung in Lepahn ausführlicher nachzulesen.

Die Gemeindewehrführer berichten über gemeinsame Dienste auf Gut Trenthorst und bei der Feuerwehrtechnischen Zentrale in Preetz. Eine gemeinsame Alarmübung hat am Wasserwerk in Preetz stattgefunden. Es ist schon beeindruckend, fünf vollbesetzte Fahrzeuge gemeinsam ausrücken zu sehen. Insgesamt blieb die Gemeindewehr in ihrem Jahresbudget, auch wenn innerhalb der Posten Verschiebungen stattfanden. Der Jahresrückblick fand in Form einer „Diashow“ statt und erinnerte an Einsätze, Dienste und Veranstaltungen.

Leider stand schon vor dieser Mitgliederversammlung fest, dass die bisherige Jugendwartin und zuverlässige Energie der Jugendwehr, Nadine Dohm sich nicht mehr zur Wiederwahl stellen würde. Gemeindewehrführer Martin Daniel dankte ihr von Herzen und sehr emotional für die fast acht Jahre ihres Wirkens. Er betonte, wie stolz er darauf ist, dass die Jugendfeuerwehr auch auf Kreisebene so aktiv und sichtbar ist, bei Wettbewerben oder der Jugendflamme. In den wöchentlichen Diensten haben die Jugendlichen Verantwortung übernommen, Zusammenhalt und Begeisterung für die Feuerwehr erfahren. Viele der Jugendlichen werden weitermachen, Lehrgänge besuchen und die Zukunft der Freiwilligen Feuerwehren gestalten. Über so viele Jahre hinweg zeitliches und persönliches Engagement zu zeigen, ist nicht selbstverständlich und verdient größten Respekt. Wir alle danken Nadine von Herzen für ihre Arbeit, ihr Wirken, ihre Zuverlässigkeit und ihr Organisationstalent!

Ziemlich große Fußstapfen für den neuen Jugendwart. Doch der bisher stellvertretende Jugendwart und Oberfeuerwehrmann Niklas Hanelt hat sich zur Wahl gestellt und wurde auch prompt gewählt. Eine Schreckminute gab es bei der Wahl des neuen stellvertretenden Jugendwartes, denn zunächst sah es so aus, als ob sich hier niemand fände und die Aktivitäten der Jugendfeuerwehr ruhen müssten. Dann jedoch – unerwartet und entschlossen – stellte sich Norbert Huf zur Wahl. Norbert war bereits früher in der Jugendfeuerwehr engagiert und wurde – mit Erleichterung und Dankbarkeit – zum stellvertretenden Jugendwart gewählt. Beide wurden sogleich mit entsprechenden Rückenschildern ausgestattet.

Vom stellvertretenden Amtswehrführer Hans Günther Wichelmann erhielt der Ortswehrführer Rethwisch, Hannes Thiede, die Beförderung zum Hauptlöschmeister. Der stellvertretende Gemeindewehrführer Martin Schwand bekam eine entsprechende Erkennungsweste.

Die Gäste aus benachbarten Wehren beglückwünschten die Gewählten und Beförderten und bedankten sich für die Zusammenarbeit. Viel Mitgefühl bekamen wir für die aktuelle Verkehrssituation in Lepahn. Da seit kurzem der Lassabeker Weg nur noch für Anlieger befahren werden darf, erhöht sich die Verkehrsbelastung weiter, aktuell fahren ca. 9.000 Fahrzeuge täglich durch Lepahn. Natürlich hoffen wir, dass alle vor- und umsichtig fahren und keine Einsätze erforderlich sein werden.

Gemeindevertreterin Carola Stein fasste sich kurz mit einem herzlichen „Schön, dass es euch gibt!“ - Aber gerne doch! Noch gibt es uns als Freiwillige Feuerwehr und wir freuen uns über Interessenten und neue Mitglieder, damit es auch künftig bei der Freiwilligkeit bleibt.

Patricia Dill, Schriftwartin der FF Lepahn

Jugendfeuerwehr Lehmkuhlen

Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehr Lehmkuhlen

Immerhin 19 von 21 Mitgliedern der Jugendfeuerwehr kamen zur Jahreshauptversammlung der JF Lehmkuhlen am 13.02.2026 in Lepahn. Diese Beteiligung ist ebenso beeindruckend, wie der Tätigkeitsbericht der Jugendwartin Nadine Dohm: Zu Beginn des Jahres 2025 hatte die Jugendfeuerwehr 18 Mitglieder, davon 4 weibliche. Zum Ende des Jahres waren es dann 21 Jugendliche, davon 8 weibliche. Dabei gab zwei Übernahmen aus der Kinderabteilung und einen Übertritt in die aktive Wehr.



Von insgesamt 48 Diensten waren 30 sogenannte feuerwehrtechnische Dienste, wovon drei Dienste gemeinsam mit den aktiven Wehren stattfanden, zwei mit der FFW Rethwisch und einer mit Rethwisch und Lepahn. Ein 24-Stunden-Dienst fand in Rethwisch statt mit Übernachtung auf Feldbetten in der Fahrzeughalle, einem Großfeuer und einem Drohneneinsatz. Das jährliche Zeltlager wurde auf dem Sportplatz des TSV Lepahn durchgeführt.

18 mal unterstützte die Jugendfeuerwehr auf Gemeinde- und Kreisebene, z.B. beim Völkerballturnier, beim Pokalschießen in Lütjenburg, bei der Aktion „Saubere Gemeinde“, Duathlon des SV Rethwisch in Trent, Laternenlauf in Rethwisch und Rastorf, das traditionelle Knusperhausbasteln im Gerätehaus, Sternmarsch in Preetz, Boßeln in Lepahn, Jubiläumsfeiern in Honigsee und Nettelsee, Bowling in Höhndorf mit anschließender Weihnachtsfeier. Auch beim Schießen für Jedermann stellt die Jugendfeuerwehr ein Team, Ina Wichelmann erreichte dabei den 3. Platz der weiblichen Teilnehmer insgesamt. Herzlichen Glückwunsch, Ina!

Für das Jahr 2026 wird die Jugendflamme 1 und 2 anvisiert sowie die Leistungsspange. Es sind 40 Dienste geplant, davon 30 feuerwehrtechnische – auch wieder gemeinsam mit den Aktiven sowie der Kinderabteilung.

Die Wahlen verliefen glatt und zügig: Mia Breyer wurde als Jugendgruppenleiterin wiedergewählt, Jonne Howe zum stellvertretenden Jugendgruppenleiter. Kassenwart ist nun Niklas Thede und Schriftwartin Sophia Graap.

Dann jedoch wird es sehr emotional, denn Jugendwartin Nadine Dohm verkündet, dass sie nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung stehen wird. Sie berichtet sehr bewegt, wie stolz sie auf die Jugendfeuerwehr und auf jede und jeden Einzelnen ist! Sie erinnert an die Entwicklungen und die Lernfortschritte, wie die Jugendlichen sprichwörtlich und im übertragenen Sinne in ihre Uniformen hineingewachsen sind und gelernt haben, Verantwortung zu übernehmen. Als Nadine verspricht, auch weiterhin unterstützend tätig zu sein – nicht ohne Tränen in den Augen – wird sehr deutlich, dass ihr diese Entscheidung nicht leichtgefallen ist und mit wie viel Herzblut sie dabei war und ist.

Auch die Gäste sind sehr bewegt. Bürgermeister Günther Frehse, Gemeindewehrführer Martin Daniel, die Ortswehrführer Hannes Thiede (Rethwisch) und Simon Langfeldt (Lepahn) und der Ehrenwehrführer Dietmar Stabenow danken Nadine Dohm sehr herzlich für ihre Arbeit und ihr Engagement. Sie gratulieren den neu Gewählten und überreichen ALLE dem neuen Kassenwart eine Spende.

Für die Ausbildung des Nachwuchses bei den freiwilligen Feuerwehren ist die Arbeit der Jugendfeuerwehren extrem wichtig und auch zeitaufwändig. Wer mal zu einem Dienst der Jugendfeuerwehr vorbeikommen möchte, ist herzlich eingeladen.

Patricia Dill, Schriftwartin der FF Lepahn

Freiwillige Feuerwehr Lepahn

Jahreshauptversammlung der FFW Lepahn

Diese Ausgabe des „Amtsschimmels“ ist sicherlich geprägt durch Berichte der Hauptversammlungen der Feuerwehren. Allein in Lehmkuhlen gab es vier davon; eine war die der Lepahner Wehr, die am 20.02.2026 stattfand.



Nach der Begrüßung und der Ergänzung der Tagesordnung gedachten wir eines verstorbenen Fördermitglieds und unseres Kameraden, Löschmeister Berthold Müller, der am 25.02.2025 verstarb. Berthold war seit dem 01.03.1996 Mitglied der Einsatzabteilung, er war Atemschutzgeräteträger und von 1997 an Kassen- und Schriftwart. 2021 erhielt er das Brandschutzehrenzeichen am Bande in Silber für 25-jährige Zugehörigkeit und am 21.02.2025 noch das Feuerwehrehrenkreuz in Bronze. Wir standen damals in seinem Garten Spalier und waren alle sehr bewegt. Dass uns Berthold nur wenige Tage später verlassen würde, ahnten wir da noch nicht. Umso schöner ist es im Nachhinein, dass so viele von uns dabei waren. Wir vermissen Berthold sehr.

Wehrführer Simon Langfeldt berichtete, dass aus Lepahn zwei Jugendliche in der Jugendabteilung und ein Kind in der Kinderabteilung aktiv sind. Von 23 aktiven Mitgliedern sind sechs weiblich, das Durchschnittsalter ist 45,1 Jahre. Die Reserveabteilung hat zwei Mitglieder, ebenso die Ehrenabteilung und es gibt 36 fördernde bzw. passive Mitglieder. Im Jahr 2025 fanden 32 Dienste statt, davon bereits einige gemeinsam mit der FFW Rethwisch. Nicht-technische Dienste waren z.B. die Unterstützung des Duathlon in Trent und das Anleuchten, das in der Gemeinde gut angenommen wurde. Insgesamt wurden 916 Dienststunden, es gab in 2025. 14 Einsätze, davon einige Unfälle, Ölspuren, Brandeinsätze und eine Einsatzübung. Im Februar 2025 haben an vier Tagen drei Einsätze stattgefunden, da haben wir uns schon mit einem „Bis morgen!“ voneinander verabschiedet. Für 2026 werden noch mehr gemeinsame Dienste mit Rethwisch geplant sowie zusätzliche Dienste für Gruppenführer und Atemschutzgeräteträger. Das Gemeindefest wird in 2026 zusammen mit dem Kinder- und Jugendtag des TSV stattfinden.

Die Kasse wies ein Plus von etwa 500 Euro auf, es wird in 2026 mit Ausgaben im Zusammenhang mit dem Umbau des Gerätehauses gerechnet. Der Bürgermeister Günther Frehse rechnet mit dem Start des Umbaus im April und Beendigung der Baumaßnahmen im Herbst.

In die Verwaltungsabteilung wurde Wolfgang Stoffers aufgenommen und auch gleich in den Festausschuss gewählt. Sergej Schirobokow wurde unser stellvertretender Kassenwart, Julia Büll Kassenprüferin. Johannes Heinemann wurde als Fahrermaschinist unseres LF 8/6 wiedergewählt. Direkt aus der Jugendfeuerwehr kam Marc Diehl kurz vor seinem 18. Geburtstag zu den Aktiven und gleich zum Feuerwehrmann befördert. Julia Büll wurde Oberfeuerwehrfrau, Norbert Huf und Jens Kohnke erhielten das Feuerwehrehrenabzeichen für 20 Jahre Zugehörigkeit. Herzlichen Glückwunsch!

Mit Marc haben wir jetzt 24 aktive Mitglieder, das sind leider noch lange nicht genug, wir bräuchten eigentlich doppelt so viele für eine zufriedenstellende Tagesverfügbarkeit. Wer also Lust hat, bei uns mitzumachen, ist herzlich eingeladen, sich bei unseren Wehrführern oder Mitgliedern zu melden und mal in einen Dienst reinzuschnuppern.

Patricia Dill, Schriftwartin der FF Lepahn

Herzliche Einladung zum Frühlingsfest mit der Feuerwehr
Am 21. März ab 21:00 Uhr
Im Vereinsheim Lepahn, Am Sportplatz 1 – mit DJ Maaserati

Anzeige

Hof Bissee

Unser beliebter
BBQ-DONNERSTAG
ist wieder da!

Mit Live-Grillen in der Schmiede und neuer Karte.

Tisch-Reservierungen unter hofbissee.de

Freiwillige Feuerwehr Pohnsdorf

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Pohnsdorf

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Pohnsdorf stand ganz im Zeichen von Rückblicken, Beförderungen und Ehrungen. In seinem Bericht blickte der Wehrführer Mark Soetbeer auf ein engagiertes Jahr mit zahlreichen Einsätzen, Übungen und Veranstaltungen zurück.

Zu Beginn der Versammlung wurde in einer Totenehrung des verstorbenen Kameraden und Ehrenbürgermeisters Horst Lüth sen. gedacht.

Mehrere Kameradinnen und Kameraden wurden aufgrund erfolgreich absolvierter Lehrgänge und ihres Engagements befördert. Ein besonderer Höhepunkt war die Ehrung von Hans-Jürgen Meyke für 60 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr. In diesen Jahrzehnten hat er viel für und mit der Feuerwehr bewegt.



v.l.n.r.: Mark Soetbeer, Hans-Jürgen Meyke, Jens Thomsen

Die Versammlung zeigte einmal mehr den starken Zusammenhalt und die hohe Einsatzbereitschaft der Feuerwehr Pohnsdorf – eine verlässliche Stütze für das Dorf und seine Bürgerinnen und Bürger. Auch Bürgermeister Marco Lüth lobte das Engagement der Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Pohnsdorf und erwähnte, dass es ohne Feuerwehr nicht gehe.

Auch das Neubaugebiet sei sehr wichtig in Bezug auf die Mitgliederwerbung.

Die Versammlung wurde mit den Leitsprüchen „Einer für alle – Alle für einen“ und „Gott zur Ehr – dem nächsten zur Wehr“ beendet, und die Kameradinnen und Kameraden gingen zum gemütlichen Teil mit Bockwurst und Nudelsalat mit netten Gesprächen über. **Florian Sindt**

Freiwillige Feuerwehr Kühren

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kühren am 16.01.2026

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der FF Kühren am Freitag, dem 16. Januar 2026 konnte Wehrführer Jörg Wendt alle aktiven Kameradinnen und Kameraden, drei Ehrenmitglieder und 5 Gäste begrüßen.

Als Gäste waren anwesend: Bürgermeister Claus Timmermann, Amtswehrführer Matthias Slamanig, Gemeindewehrführer Clemens Timmermann, der Ortswehrführer der FF Kührsdorf Jürgen Schimmelpfennig, Jugendfeuerwehrwart Ole Bünning und die Leiterin der Kinderabteilung Lara Mix.
Nach der offiziellen Begrüßung und dem TOP „Feststellung der Beschlussfähigkeit der Versammlung“ wurde das Protokoll der Jahreshauptversammlung für das Jahr 2025 verlesen. Im Anschluss verlas Wehrführer Jörg Wendt seinen Jahresbericht für das Jahr 2025: Es gab insgesamt 15 Einsätze zu verzeichnen, darunter diverse technische Hilfeleistungen, u.a. aufgrund wetterbedingter Schäden im Straßen- und im Bahnbereich, zwei schwere Verkehrsunfälle, eine Unterstützung für den Rettungsdienst und zwei Ölspuren.

Insgesamt wurden 26 Ausbildungs- und Übungsdienste abgehalten, und es wurde an diversen Veranstaltungen teilgenommen.
Anschließend folgten die Berichte der Jugendfeuerwehr und Kinderabteilung sowie der Kassenbericht der FF Kühren.

Unter dem TOP „Wahlen“ wurde Gevin Dethlefs zum stellvertretenden Gruppenführer sowie stellvertretenden Gerätewart gewählt. Zu Kassenprüfern wurden Stefan Rath und Torsten Addix gewählt.




Unter dem TOP „Ehrungen“ wurde Torsten Addix durch den Amtswehrführer Matthias Slamanig mit dem Schleswig-Holsteinischen Feuerwehrehrenkreuz in Bronze und durch den Bürgermeister Claus Timmermann, im Namen des Landes Schleswig-Holstein, für 40 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr mit dem Brandschutz-Ehrenzeichen in Gold am Bande ausgezeichnet. Für 60 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr wurde Hans Rath geehrt, weiterhin wurden Arne Gradert für 20 Jahre und Jacky Rech für 10 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Unter dem TOP „Beförderungen“ wurde Gevin Dethlefs zum Hauptfeuerwehrmann befördert.
Unter dem TOP „Auflösung der Ortsfeuerwehr Kühren“ wurde einstimmig die Auflösung der Ortswehr Kühren beschlossen, um den Weg freizumachen für die Neugründung der Gemeindefeuerwehr Kühren im Februar dieses Jahres.
Unter dem Punkt „Gäste haben das Wort“ überbrachte der Bürgermeister die Grüße und den Dank der Gemeinde Kühren. Matthias Slamanig überbrachte die Grüße des Kreisvorstandes, der Amtswehrführung und der Wehren des Amtes Preetz-Land, Clemens Timmermann und Jürgen Schimmelpfennig überbrachten die Grüße der FF Kührsdorf.
Unter dem TOP „Verschiedenes“ gab es noch ein Dankeschön an die beiden Gerätewarte Arne Gradert und Gevin Dethlefs für die wirklich hervorragende Pflege unserer beiden Fahrzeuge.
Nach weiteren diversen Informationen wurde die Versammlung geschlossen und es wurde ein kleiner Imbiss gereicht.

Jörg Wendt,
Wehrführer der FF Kühren

Freiwillige Feuerwehr Honigsee

Die Freiwillige Feuerwehr Honigsee berichtet:

Nachdem bereits am 2. Januar 2026 eine Neujahrseinladung für die Kameradinnen und Kameraden einschließlich ihrer Begleitung sowie der Verwaltung der Freiwilligen Feuerwehr Honigsee ausgesprochen war, wurde bei geselligem Beisammensein und Stärkung durch ein Catering-Büffet das neue Jahr der Wehr im DGH Honigsee eingeläutet.
Für den 28. Februar 2026 um 19:30 Uhr lud die Freiwillige Feuerwehr Honigsee dann zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in das DGH ein. Nach der Begrüßung durch den Gemeindewehrführer Hans Günter Wichelmann wurde mit einer Schweigeminute eines ehemaligen Kameraden mit Dank und Anerkennung gedacht und ihm Ehre erwiesen. Insgesamt waren von 33 aktiven Feuerwehrleuten 32 anwesend, dazu zwei Zweitmitglieder, zwei Verwaltungskräfte sowie der Bürgermeister Rainer Hingst. Es bestand Beschlussfähigkeit.
Nach Verlesung der Tagesordnungspunkte und begrüßenden Worten des Bürgermeisters verlasen der Gemeindewehrführer, die Jugendwartin Sabrina Wichelmann und die Jugendgruppenleiterin Marie Leiner ihre Berichte. Es ergab das Bild einer sehr aktiven Gemeindewehr, die sich durch einen professionellen, aktiven und guten kameradschaftlichen Zusammenhalt auszeichnet!
Der Vorstand wurde entlastet, der Kassenbericht der jeweiligen Abteilung nach sorgfältiger Prüfung vorgetragen und der Haushaltsplan für das Jahr 2026 dargelegt; die Kassen sind ausgeglichen.

1. Wahlen: Stellvertretung Gerätewart: Torge Genatowski. Stellvertretung Atemschutzgerätewart: Tjorge Martin. Kassenprüfer: Janina Sander, Tjorge Martin.
2. Ehrungen für 10 Jahre aktiven Dienst:
Tom Dahl, Philip Treis und Julian Krause sowie für **50 Jahre Dienst:** Gemeindewehrführer HansGünter Wichelmann.
3. Übernahme in die Ehrenabteilung: Maren Lamp
4. Beförderungen: zur Feuerwehrfrau: Nathalie Hagge; zum Oberfeuerwehrmann: Philip Treis, Tjorge Martin und Julian Krause; zum Hauptfeuerwehrmann: Torben Bünning und Jacob Dahl; zu Löschmeisterinnen: Meike Wichelmann und Sabrina Wichelman.
5. Verschiedenes – Themen/Termine:

- Zur Neubesetzung der Gemeindewehrführung, deren Verlängerung der Amtszeit nach 36 Jahren nicht möglich ist und endet, versammelt sich zu dem Thema eine Arbeitsgruppe.
- Einladung an die Ehrenmitglieder am 22. Mai um 15 Uhr in Postfeld zum Kaffee.
- Ausbildung ‚Technische Hilfe‘ (TH) an Landmaschinen für die Wehren des Amt Preetz-Land am 20.6. um 8:45 Uhr in Bargteheide.
- Dorffest in Honigsee (eine Arbeitsgruppe bildet sich zu Alternativen).
- Weiterbau Fahrzeughalle.
- Die Aufstellung eines Containers für Tische und Bänke etc. ist angedacht.
- Für die erforderlichen Dienstausweise platzierte Jürgen Ohrt Stativ und Kamera und fotografierte alle Kameradinnen und Kameraden.

Das neue Feuerwehrgerätehaus soll eingeweiht werden; es gibt ein zusätzliches Helferfest, Termine werden bekannt gegeben.
Der Honigseer Festausschuss, der FF Honigsee/Verwaltung zugehörig, richtete im Berichtszeitraum wieder das bei Klein und Groß beliebte Ostereiersuchen/Frühstück aus sowie das Kinderfest, das Laternelaufen und das Aufstellen und Schmücken des Weihnachtsbaumes auf dem Honigseer Dorfplatz. Dafür ein herzliches Dankeschön!
Einsätze der FF Honigsee waren im Berichtszeitraum von 2025 elf Mal erforderlich, um teilweise gemeinsam mit anderen Wehren vor Ort zu sein. Dieses war in Pohnsdorf (zwei Mal), in Preetz und Raisdorf, im Schlüsbeker Moor, in Nettelsee und Behnkenmühlen, auf Hof Hameister/Dubenhorst, Hof Hameister/Neuhauserweg, Hof Schallenberg, Hof Wulf, im Fahrenhorster Weg sowie in Preetz, TH Bahn. Mit der 15. Brandbereitschaft fanden Übungen statt. Der Gemeindewehrführer sprach ein großes Dankeschön an alle Einsatzkräfte und Helfer aus!
Dieses letzte Jahr war auch geprägt durch sehr viel ehrenamtliche Arbeit, die lobend vom Gemeindewehrführer und Bürgermeister erwähnt wurde, denn es entstand u.a. mit starkem Einsatz vieler Kameradinnen, Kameraden und Helfer ein großes neues Gerätehaus auf dem Gelände der Feuerwehr! *weiter auf Seite 11*

Impressum

Der Amtsschimmel

ist das nicht-amtliche Mitteilungsblatt des Amtes Preetz-Land und seiner angehörigen Gemeinden Barmissen, Boksee, Bothkamp, Großbarkau, Honigsee, Kirchbarkau, Klein Barkau, Kühren, Lehmkuhlen, Löptin, Nettelsee, Pohnsdorf, Postfeld, Rastorf, Schellhorn, Wahlsdorf und Warnau. Es erscheint regelmäßig sechs Mal jährlich und wird per Post allen Haushalten des Amtsgebietes zugestellt. Darüber hinaus liegt „Der Amtsschimmel“ im Dienstgebäude des Amtes in Schellhorn aus.

Auf der Internetseite **www.amtpreetzland.de** finden Sie sämtliche Ausgaben in digitaler Form als PDF-Datei.

Herausgeber:
Amt Preetz-Land – Der Amtsvorsteher –
Am Berg 2, 24211 Schellhorn

Verantwortlicher Redakteur:
Ralf-Uwe Jann, Tel. 04342-8866-121.
Fax 04342-8866-109,
E-Mail: amtsschimmel@amtpreetzland.de

Verantwortlich für den Inhalt der redaktionellen Beiträge sind die jeweils genannten Autoren.

Herstellung und Verlag:
Harvey-Verlag (Inh.: Carsten Feddersen)
An de Wurth 7 · 24582 Groß Buchwald
Telefon: 0 43 22 - 8 85 73 12
Telefax: 0 43 22 - 8 85 73 14
info@harvey-verlag.de

Druck:
Gebr. Peters, Schulstr. 3, 24211Preetz
Die Druckauflage beträgt ca. 4.200 Stck.

Fortsetzung: von Seite 10:

Weiterhin wurden im Berichtszeitraum etliche Fortbildungen der Feuerwehrtechnischen Zentrale (FTZ) Preetz wahrgenommen, wodurch die FF Honigsee mittlerweile über elf Atemschutzgeräte-Trägerinnen und -Träger (PA ‚Pressluft Atmer‘) verfügt.
Mitgebrachte Speisen– herzlichen Dank auch hierfür – sowie die eine und/oder andere flüssige Stärkung sorgten noch für eine entspannte Zeit mit viel Austausch untereinander bei gemütlichem Beisammensein.

Protokoll: **Dirk Rösler**,
Fotos: **Dr. Peter Schottes**,
Bericht: **Elvira Berndt**

Anzeige

PETERSDOTTER
BESTATTUNGEN

Vertrauen seit 1930
Preetz · Plön · Raisdorf
Telefon 04342-76240
www.petersdotter.de

Festausschuss der Freiwilligen Feuerwehr Honigsee

Liebe Honigseeerinnen und Honigseeer,

ein buntes 2025 liegt nun schon etwas länger hinter uns. Zeit, um noch einmal kurz Revue passieren zu lassen, was war und was dieses Jahr noch kommt.

Begonnen hat das Jahr 2025 mit dem Ostereiersammeln rund um das DGH, sogar in den Feuerwehrautos fanden sich einige Nester. Bei Sonnenschein, guter Laune und einem leckeren Buffet für alle Familien war es ein wunderbarer gemeinsamer Tag.
Das Kinderfest stand dieses Jahr unter dem Motto „Weltreise“. Viele Stationen im Dorf und rund um das Dorfgemeinschaftshaus sorgten für jede Menge Spaß und glückliche Kinderaugen. Am Eisstand und bei kühlen Getränken konnten sind alle abkühlen. An dieser Stelle nochmals vielen Dank an alle fleißigen Helfer.
Das Laternelaufen fand mit zahlreichen Fackelträgern der Jugendfeuerwehr statt. Bei einer großen Runde rund um Honigsee wurden zahlreiche Laternenlieder gesungen und von Tjark Hoppe und seinem Harmonium begleitet, vielen Dank dafür. Mit Punsch und Hotdogs ging der Abend gesellig im Dorfgemeinschaftshaus zu Ende.
Anfang Dezember besuchten einige Kinder das Adventscafé im Dorfgemeinschaftshaus und sangen mit den Gästen gemeinsam Weihnachtslieder. Gleich im Anschluss schmückten wir zusammen den wunderschönen Weihnachtsbaum am Dorfplatz, sangen Weihnachtslieder tranken Punsch und aßen Kekse.

Nun noch ein kurzer Ausblick auf die weiteren Feste in diesem Jahr:

Am 06.04. kommt der **Osterhase** nach Honigsee und versteckt rund um das Dorfgemeinschaftshaus seine Osternester. Bitte meldet Euch hierfür wieder bei Alexandra Treis (0151-46444116) oder Maren Sievertsen (0163-6773171) an. Dieses Jahr benötigt der Osterhase auch unbedingt die Schuhgröße von jedem Kind.
Am 13.06. 2026 findet unser diesjähriges **Kinderfest** statt, wofür ihr wie gewohnt rechtzeitig eine Einladung erhaltet.
Am 26.09. findet das traditionelle **Apfelsaftpressen** der Jungendfeuerwehr statt. Bei dem ihr wieder leckeren Apfelsaft erwerben könnt.
Am 30.10. werden wir in gewohnter Tradition mit **Fackelbegleitung** der Jugendfeuerwehr singend durch die Straßen von Honigsee ziehen.
Im Dezember wollen schließlich den **Weihnachtsbaum** am Dorfplatz wieder gemeinschaftlich bunt schmücken, Weihnachtslieder singen und Punsch trinken.
Weitere Aktionen sind geplant und werden euch als Einladungen über euren Briefkasten erreichen. Wir freuen uns auf Euch und viele weitere Feste!

Euer Festausschuss der Feuerwehr Honigsee
Maren Sievertsen

Honigsee | Postfeld | Pohnsdorf

Gemeinde Honigsee | Gemeinde Postfeld | Sport- und Spielkreis Pohnsdorf

Ferienaktion 2026

Die gemeinsame Ferienaktion der Gemeinden Honigsee, Postfeld und des Pohnsdorfer Sport- und Spielkreises geht in eine neue Runde. In diesem Jahr wollen wir den Kindern und Jugendlichen aus unseren Gemeinden wieder ein großartiges Programm während der Sommerferien bieten.
Dazu sind wir auf Eure Unterstützung angewiesen. Wir möchten in diesem Jahr, neben den bewährten, auch gerne einige neue Aktionen anbieten. Wer sein interessantes Hobby vorstellen oder selbst eine Veranstaltung organisieren möchte, ist bei uns genau richtig. Der Fantasie sind bei den Aktionen keine Grenzen gesetzt.
Die genannten Ansprechpartner stehen Euch sehr gerne für Fragen zur Verfügung.
Vielen Dank im Namen aller Kinder und Jugendlichen aus den Gemeinden!

Pohnsdorfer Gemeinde Honigsee, Tjark Bielenberg,	tjark007@freenet.de	0176/39686091
Gemeinde Postfeld, Anne Becker,	anne.koencke@web.de	0173/9129228
Sport- und Spielkreis, Clemens Lüth,	clemens.lueth@web.de	0157/36008487

Anzeige



RUHEPARK
LEHMKUHLEN

RUHEPARK LEHMKUHLEN
24211 LEHMKUHLEN

Telefon: 0 43 42 / 76 61 88
www.ruhepark-lehmkuhlen.de

Kirchengemeinde Raisdorf

Auf! Auf! – Ostern unterwegs – Neue Gottesdienstzeiten und ein buntes Programm

Mit unserem Film-Gottesdienst beginnt auch die gefüllte Woche von Palmsonntag bis Ostern. Als Pfarrsprengel in Schwentinental haben wir unsere Gottesdienstzeiten angepasst und dafür gesorgt, dass (bis auf eine Ausnahme) keine Gottesdienste parallel angeboten werden. So haben Sie die Chance in Klausdorf, Raisdorf und Wildenhorst eine Vielzahl von verschiedenen Gottesdiensten zu erleben.

Die genauen Gottesdienstzeiten werden auch im neuen Stadtmagazin veröffentlicht, sie finden Sie aber auch unter dem hier abgedruckten QR-Code als Übersicht. Ebenso werden wir die Übersichten auch in unseren Kirchen auslegen und auf unserer Homepage veröffentlichen. „Auf! Auf!“ – könnte ein passendes Motto sein – machen Sie sich gerne AUF den Weg mit uns gemeinsam. Wir freuen uns auf Sie!

Goldene Konfirmation in der Kirchengemeinde Raisdorf

Wir suchen Sie! – 50 Jahre – Wir feiern die Goldene Konfirmation 2026. Sind Sie 1974, 1975 oder 1976 in Raisdorf oder Wildenhorst konfirmiert worden?

Am Sonntag, den 28.06.2026 um 11 Uhr laden wir Sie herzlich ein, diesen festlichen Tag in der St. Martins Kirche in Raisdorf zu feiern.
Nach einem festlichen Gottesdienst, bei dem wir Ihre Konfirmation in Erinnerung rufen, treffen wir uns zu einem gemütlichen Zusammensein im Hotel Rosenheim.
Wir bitten um Verständnis, dass wir Sie aufgrund von Datenschutzbestimmungen leider nicht mehr persönlich anschreiben können.

Sollten Sie jedoch noch Personen kennen, geben wir Ihnen gerne einen Brief mit allen wichtigen Informationen zum weiter teilen mit.
Bringen Sie auch gerne Ihren Partner / Ihre Partnerin oder ein anderes Familienmitglied mit.
Bis zum 04.06.2026 können Sie sich im Kirchenbüro unter der Rufnummer: 04307-1288 oder per E-Mail an info@kircheraisdorf.de anmelden. Frau Komke wird Ihnen alle weiteren Informationen zum Tag zukommen lassen.

Ihre Kirchengemeinde Raisdorf
St.-Martins-Weg 2 24223 Schwentinental

Carmen Komke Gemeindesekretärin
Tel. 04307-1288, email: info@kircheraisdorf.de

Postfelder SV von 1984 e.V.

Einladung

zur Jahreshauptversammlung am Montag, dem 30. März 2026, um 19.00 Uhr, im Postfelder Vereinsheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Teilnehmer zur Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einladung
3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 24. 03. 2025
4. Änderung und Ergänzung der Tagesordnung
5. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
6. Spartenberichte: BBP / Tanzen / Hallenfußball / Badminton
7. Kassenberichte: Kontostand am 31.12.2025 –Kassenprüfung / Entlastung des Vorstandes
8. Vorstellung und Genehmigung Haushalt 2026
9. Wahlen: 1. Vorsitz / 2. Stellvertretung / Schriftführung / Kassenprüfer
10. Unsere Mitglieder & Gäste haben das Wort
11. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Henning Fröhlich, 1. Vorsitzender

Arbeitskreis Senioren im Bürgerverein Barkauer Land e. V.

Der Arbeitskreis Senioren lädt mit den Gemeinden Honigsee und Kirchbarkau zur Tagesfahrt ein:

Am 12. 06. 2026 besuchen wir die Straußenfarm in Hohenfelde mit einer Führung und anschließendem Mittagessen. Es gibt Straußenbraten mit Gemüse, Kartoffeln und Soße (wer keinen Straußenbraten möchte, kann Straußenrührei bekommen – bitte bei der Anmeldung bestellen.)
Danach geht unsere Fahrt nach Gut Görtz in den Kreis Ostholstein. Es gibt viel zu sehen: viele Kunsthandwerker stellen sich vor (Umnutzung der Gebäude). Hier trinken wir Kaffee mit reichlich Kuchen.
Abfahrt mit dem Bus ist um 9.30 Uhr vom Markttreff Kirchbarkau.
Gegen 18.30 Uhr sind wir wieder in Kirchbarkau. Wir hoffen auf einen schönen Tag.

Kosten: 75,- Euro pro Person.

Anmeldungen bis zum 25. Mai 2026 bei Gudrun Bicker, Tel. 03402 9699270.

Bitte überweisen Sie den Betrag bis zum 29.05.2026 auf das Konto des Bürgervereins Barkauer Land: „Tagesfahrt AK Senioren“.

- IBAN: DE20 2105 0170 0051 0024 00.

Gäste, ob jung oder alt,
sind herzlich willkommen.

Für den Arbeitskreis Senioren:
Gudrun Bicker

Anzeige



Anzeige

Bichel Bestattungen
Inhaber: Hauke Hansen

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Bestattungsvorsorge
Abschiedsraum und Trauerhalle im Haus

Pohnsdorfer Straße 25 · 24211 Preetz
☎ (0 43 42) 8 67 65 · Fax 87526

Aktivkreis Schellhorn www.aktivkreis-schellhorn.de

Liebe Schellhornerinnen, liebe Schellhorner!

unser Bökerhus auf dem Dorfplatz wird 10 Jahre alt! Inzwischen hat es sich zu einer richtigen Institution gemausert und macht den vielen Besuchern, klein und groß, sehr viel Freude. Zwar hatten wir wiederholt mit sehr unschönen Erlebnissen im und am Bökerhus zu tun, weswegen es nach den letzten Vorkommnissen an Silvester eine Weile geschlossen blieb. Leider hatte das nicht zu dauerhaftem Erfolg geführt, sodass es jetzt nachts immer geschlossen bleibt. Aber der positive Zuspruch und letztlich der mehrheitlich gute Umgang mit Haus und Büchern lässt uns weiterhin hoffnungsvoll in die Zukunft blicken, unser Bökerhus auch in den nächsten 10 Jahren für Sie erhalten zu können. Beate Röhling und Angelika John kümmern sich seit Beginn an um Ordnung und Auswahl der Bücher, sie sortieren die ‚alten Kamellen' aus, die dort immer wieder landen.

Bitte denken Sie daran: ein aktuelles Buch bringen und eines mitnehmen!

Bitte bringen Sie keine alten Bücher oder gar ganze Kisten mit Büchern ins Bökerhus, die entsorgen Sie bitte selbst.

Den Frühling feiern wir am Donnerstag, den 30. April ab 16 Uhr mit unserem Maibaum-Fest auf dem Dorfplatz. Es gibt Maikringeln, Maibock, Mai-Hugo und jeder Menge Mai-Laune bei hoffentlich schönstem Mai-Wetter. Seien Sie dabei, schnacken Sie mit Menschen, die Sie den ganzen Winter über nicht gesehen haben oder informieren sich über den AktivKreis, warum Sie mitmachen sollten und wie Sie so unser aller Dorfleben bereichern können. Wir freuen uns über frische Ideen und junge, jüngere (als wir selbst) und junggebliebene Menschen, die Freude am Ehrenamt haben und im AktivKreis mitmachen wollen. Sprechen Sie uns an!

Die Flohmarktsaison beginnt in unserem Dorf mit dem **Flohmarkt vor der Haustür am 17. Mai von 10-16 Uhr**. Stöbern, suchen, anbieten, kaufen, verkaufen, handeln oder feilschen - das Prozedere bleibt wie gehabt: Sie präsentieren Ihre nicht mehr benötigten Schätze auf Ihrem Grundstück oder finden sich dazu mit Ihren Nachbarn zusammen und hängen z.B. Luftballons zur besseren Sichtbarkeit auf. Teilnehmende, vorzugsweise aus den Ortsteilen Scharstorf, Sophienhof und Freudenholm, können sich für den Dorfplatz, Heckels Hof oder GTÜ anmelden. Dort, sowie am Anfang und Ende der Plöner Landstraße, auf der Homepage, in unserem Jahresprogramm-Flyer und bei Schellhornbook finden Sie die Liste der teilnehmenden Haushalte.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung bei Yasemin Petersen Tel. 0160-2666838.

Zur Übersichtskarte bitte Einscannen:

Wir kümmern uns um die Werbung und sammeln dafür eine Spende von 5€ pro teilnehmendem Grundstück ein, auf den Sammelplätzen pro Stand.

Zu guter Letzt möchten wir Sie jetzt schon einmal auf das nächste Weihnachtsfest ansprechen: **können Sie sich vorstellen, einen Weihnachtsbaum für den Dorfplatz zu spenden?** Idealerweise wächst er in Ihrem Garten und Sie tragen sich schon länger mit dem Gedanken, den Baum fällen zu lassen, aber auch andere Varianten sind möglich. Bitte sprechen Sie mit Brigitte Popp unter Tel. 0174-4088286.

Bitte informieren Sie sich auch auf der Homepage des AktivKreises unter **www.aktivkreis-schellhorn.de**

Das nächste Mal trifft sich der **AktivKreis am Montag, den 30.3.2026 um 19 Uhr** im Saal der Nikodemus-Kirchengemeinde – machen Sie mit, wir freuen uns auf Sie!

Ihre **Asta Cascorb**

Schellhorner Gilde

1. Kinderflohmarkt in Schellhorn – Ein voller Erfolg!

Am 22. Februar 2026 fand in Schellhorn der **1. Kinderflohmarkt** statt.



Mit **25 liebevoll gestalteten Ständen** und zahlreichen engagierten Verkäuferinnen und Verkäufern wurde die Turnhalle schnell zu einem lebendigen Treffpunkt für Familien aus dem Ort und der Umgebung.

Die Besucherinnen und Besucher stöberten begeistert durch das vielfältige Angebot und kauften fleißig ein. Von Spielzeug über Kinderkleidung bis hin zu Büchern war für jeden etwas dabei. Ein besonderes Highlight war der Waffelstand der **Youthworld**. Der Andrang war so groß, dass das Backen kaum hinterherkam – ein schönes Zeichen dafür, wie gut die Veranstaltung angenommen wurde. Der Duft frischer Waffeln zog durch die Halle und sorgte für zusätzliche gute Stimmung. – Neben dem bunten Markttreiben war es vor allem die **Gemeinschaft**, die diesen Tag besonders gemacht hat.

Viele Mitglieder der Dorfgemeinschaft nutzten die Gelegenheit, um miteinander ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Die Turnhalle wurde so nicht nur zum Marktplatz, sondern auch zu einem Ort der Begegnung.

Eines steht fest: **Der Kinderflohmarkt wird im nächsten Jahr wieder stattfinden!**

Ein herzliches Dankeschön an alle Standbetreiberinnen und Standbetreiber, an die vielen Besucherinnen und Besucher sowie an alle Helferinnen und Helfer und Unterstützer, die diesen Tag möglich gemacht haben.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Mal!

Thomas Schult,
Youthworld Schellhorner Gilde e.V.

Osterfeuer am 05.04.2026
Am Gildehaus
17.00 - 21.00 Uhr



- **Stockbrot für die Kleinen**
- **Getränke aus dem Gildehus**
- **Pute und Wurst vom Grill**

www.gemeinde-schellhorn.de

Evangelische Kindertagesstätte „Pusteblume"



Wir suchen dich:
Verstärkung für unsere Kita Pusteblume gesucht!

Unsere Kids in der Ev. Kita Pusteblume in Schellhorn wünschen sich neue Wegbegleiter, die mit ihnen gemeinsam die Welt entdecken.

Du bist engagiert, flexibel und hast Freude an der Arbeit mit Kindern?

Dann haben wir genau den richtigen Platz für dich!

Wir bieten **unbefristete Stellen** in einem tollen Team:

Ab Juni 2026: Erzieher/in & SPA (m/w/d) mit jeweils 36,5 Std./Woche.
Ab August 2026: Erzieher/in (28 Std.) & SPA (27,5 Std.) (m/w/d).

Weitere Infos zu den Stellen unter **www.gemeinde-schellhorn.de**.

Der nächste *Der Amtsschimmel* erscheint am Mittwoch, 27.5.'26
Redaktionsschluss: Freitag, 8. Mai 2026

Deutsches Rotes Kreuz – Ortsverein Kirchbarkau u. Umgebung e.V.

Deutsches Rotes Kreuz

Liebe Leser des „Amtsschimmels“, liebe Mitglieder des Ortsvereins,

die dunkle Zeit mit Kälte und so viel Schnee, wie schon seit Jahren nicht mehr, ist wohl vielen noch in Erinnerung. Eine Fortsetzung ist sicher nicht mehr zu erwarten. Freuen wir uns also auf den Frühling, auf die ersten kräftigen Sonnenstrahlen, das Vogelgezwitscher und die ersten Blumen im Garten und natürlich auf die Aktivitäten unseres Ortsvereins.

Welche Aktivitäten gab es zu Beginn des neuen Jahres:

- Das Montagsfrühstück am 02.02. und am 02.03.2026 gewann nach den Winterwochen wieder mehr Zulauf und bot jeweils wieder Gelegenheit zu Gesprächen bei den gewohnten leckeren kleinen Buffets.
- Sehr großen Anklang fand unser „Grünkohlessen“ am 24.01.2026. im Dorfhaus Kirchbarkau. Den 48 (!) Teilnehmern konnte man danach dann auch nur Positives entnehmen. Ein paar Stimmen: „Habt ihr gut gemacht – und einen Schnaps gab es ja auch noch / ... und zum Schluss noch ein Dessertbuffet mit Kaffee /… so lecker hatte ich Grünkohl satt schon lange nicht mehr /... ich melde mich schon für das nächste Jahr an“. Qualität und Menge überraschten manchen. Ob Grünkohl, Backe, Kassler-Nacken, Kochwurst oder verschiedene Bratkartoffeln – alles Topp.
- An dieser Stelle muss man dem Vorstand und den freiwilligen Helfern einmal Danke sagen. Organisation, Auf- und Abbau, Ablauf und letztlich der Abwasch pp. bei so einer großen Veranstaltung, da verlangte es jedem Einzelnen doch viel ab. Also: „Habt ihr gut gemacht – danke!“
- Am 24.02.2026 hatte der Ortsverein zu einem „Valentinskaffee“ ins Dorfhaus eingeladen. Mit 19 Teilnehmern war das Beisammensein nicht ganz so stark besucht. Es war aber auch hier wieder hervorzuheben, dass zahlreiche Helfer ein Kuchenbuffet mit großer Vielfalt zusammengestellt hatten.
- Am 09.03.2026 konnte ein Teil von uns das Theater in Boksee besuchen. Leider gibt es wegen der kleinen Räumlichkeiten für uns immer nur ein Kontingent von 25 Karten, das schnell vergeben war. Inhaltlich war das Stück „Droomship“ wieder ein „Schenkelklopfer“. Es war eine Freude zu sehen (und zu hören), mit welchem Engagement die Laienschauspieler auf engstem Raum das Publikum zu begeistern vermögen.
- Zu Ergebnissen der Jahreshauptversammlung am 25.03.2026 kann hier noch nicht berichtet werden, da bereits vorher Redaktionsschluss war. Daher werden wir in der nächsten Ausgabe berichten. Die Einladungen wurden verteilt.
- Gleiches gilt auch für unser „Miteinander Essen“ am 27.03.2026 im Hotel Carstens in Bordesholm. Hierzu sind kurzfristige Anmeldungen erfahrungsgemäß aber immer noch möglich.

Dietmar Dose-Grabe

Was ist im April / Mai geplant?

- Selbstverständlich findet wieder unser **Montagsfrühstück** am 06.04. (**Ostermontagsfrühstück**) und am 04.05. statt. Gäste sind, wie immer, herzlich willkommen. Anmeldungen bzw. Abmeldungen bitte wie gewohnt an Jutta Rieper (04302-1311) oder Sabine Knust (04302-9299).
- Wie bereits angekündigt, geht es am 09.05.2026 wieder auf eine **Tagesfahrt**. Wir wollen dieses Mal die Rapsblüte auf uns wirken lassen. Im Frühling zeigt sich die Insel Fehmarn von ihrer allerschönsten Seite. Hellblauer Himmel und goldgelber Raps verwandeln die Insel in ein Paradies. Mit dem Reiseleiter geht es auf eine Rundfahrt über die Insel zu landschaftlichen und kulturellen Besonderheiten sowie in die Inselhauptstadt Burg, nach Petersdorf mit seinem malerischen Ortskern und in den Fischereihafen Orth. Nach der Rundfahrt werden wir ein Mittagessen genießen, und es wird noch Zeit für einen Bummel durch Burg sein. Mit einem Kaffeegedeck beschließen wir dann den sicher schönen Tag.
  Abfahrt ist **am 09.05.2026** um **08:00 Uhr** an der Kirche in Kirchbarkau.
  Bei der Anfahrt gibt es ein kleines Frühstück im/am Bus.
  Der Reisepreis (all inklusiv) beträgt für Mitglieder 65 €, für Gäste 85 €. Anmeldungen bitte bei Jutta Rieper unter 04302-1311.
- Am 15.04.26 laden wir ab 15:00 Uhr ein ins Dorfhaus Kirchbarkau zum **Bingo**.
- Der geplante Vortrag am 24.04.2026 fällt aus.
  Dafür wollen wir an dem Tag um 12:00 Uhr **„Miteinander Essen“** in Plön „Am Markt 11“. Anmeldungen bitte bei Hannelore Dujan (04302-375) oder Sabine Grabe (04302-470).
- Schon einmal darauf hingewiesen:
  Das darauffolgende „Miteinander Essen“ soll am 29.05.2026 um 12:00 Uhr in Flüggendorf in „Arps Gasthof“ stattfinden.
  Auch hierzu die Anmeldungen bitte an Hannelore Dujan oder Sabine Grabe.
  Die Anfahrten zu den Essen erfolgen in bewährten Fahrgemeinschaften.

An dieser Stelle möchten wir auch einmal darauf hinweisen, dass der Ortsverein Kirchbarkau neben Yoga und Walken auch Seniorengymnastik anbietet:

Yoga findet jeden Dienstag um 16:00 Uhr (1. Gruppe) und um 17:30 Uhr (2. Gruppe) im Dorfhaus in Kirchbarkau statt.
Es sind in der ersten Gruppe noch Plätze frei.

Kosten für Mitglieder 8,- €/Std., für Nichtmitglieder: 10,- €/Std. – Schnuppern möglich! Infos über Hannelore Dujan (04302-375)

Anzeige



Meditation in Honigsee

Frühlingserwachen mit Stille und Lachen

Workshop: „Kundalini Aktive Meditation“
Endlich ist Frühling – und so lade ich Dich herzlich ein zu einer kleinen Auszeit mit der Möglichkeit, Deinem eigenen ‚Hier und Jetzt‘ vielleicht wieder etwas näher zu kommen, oder auch, um etwas mehr Abstand zum allgemeinen und heutzutage auch herausforderndem sowie persönlichem Geschehen zu erlangen – und außerdem: Es „frühlingt“ ja – ein guter Start also!

Die aktive Kundalini-Meditation ist entstanden aus alter indischer Tradition, später neu entwickelt sowie angepasst für die Menschen im Westen. Sie ist ein alters- und geschlechtsunabhängiges Angebot.

Mit dieser Technik wirst Du mit musikalischer Untermalung und meiner Anleitung lernen können, seelische und körperliche Anspannung ein wenig abzuschütteln und los zu lassen, um danach – ganz behutsam – in mentale und physische Ent-Spannung und Stille einzutauchen.

Dieser knapp zweistündige Workshop beginnt um 14 Uhr. So kannst Du Dich danach in aller Ruhe und entspannt wieder Deinem Sonntagnachmittag und vielleicht einem netten Kaffeeklatsch widmen...

Mitzubringen brauchst Du nur eine Gymnastikmatte und eine Decke sowie die Bereitschaft, vielleicht etwas Neues erfahren zu dürfen, oder auch etwas Bekanntes aufzufrischen. Für Getränke sorge ich.

Und: Selbst-Fürsorge ist für uns alle selbstverständlich!

Sonntag, 26. April 2026
von 14.00 bis 15.30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Honigsee

Kosten: Spende erbeten.
Anmeldung bis 25. April

Herzlich willkommen!

Elvira Brigitte Berndt
0170 - 2 375 375
www.dreierlei.net

DREIERLEI
ELVIRA BRIGITTE BERNDT

Anzeige

Hof Bissee

UNSER LIEFERSERVICE

Ab sofort liefern wir
Roulade, Wildragout, Kohlroulade,
Salat der Saison, Lachs-Spaghetti,
Desserts & Co.
zu Ihnen nach Hause!

Bestellungen von Mi – So ab 17 Uhr
04322 - 508 54 36

LandFrauenVerein Kirchbarkau und Umgebung seit 1956 e.V.

LandFrauenVerein Kirchbarkau und Umgebung seit 1956

Liebe LandFrauen!

Schon wieder ist unser Alltag geprägt von Hoffnung und Sorge vor einer neuen (noch) abstrakten Gefahr. Man kann sich schwer wegducken und einfach so tun, als ginge uns das alles gar nichts an. Gar nicht so einfach hier und jetzt über den Frühlingsanfang zu schreiben, über die Natur, die uns so wunderbar in jedem Frühjahr mit vielen kleinen übereifrigen Blüten überrascht, kaum, dass der Schnee geschmolzen ist.
Trotz allem möchte ich berichten, dass das Jahr uns LandFrauen bereits schöne Momente hat erleben lassen, sei es beim Neujahrsfrühstück (siehe Bild), beim Mandala-Malen oder bei unserem Treffen der „Bücherwürmer“. So sind wir, die LandFrauen, alles andere als angestaubt, sondern kreativ und wissbegierig. Hier lassen wir uns auf Neues ein und freuen uns einfach am harmonischen Miteinander und dem Kümmern um gesellschaftliche Anliegen. Vielleicht ist es das, was wir in dieser wieder so anstrengenden Zeit wirklich brauchen.

LandFrauenKalender im April und Mai 2026

Das Osterfest steht vor der Tür und viele freuen sich, im Kreis ihrer Lieben schöne Tage in geselliger Runde verbringen zu dürfen. Wir LandFrauen, und natürlich alle anderen auch, dürfen uns zusätzlich auf den am **Sonntag, den 19. April in Warnau im DGH stattfindenden Frühlingsmarkt freuen, er startet um 10 Uhr**. Auch in diesem Jahr präsentieren Künstler ihre Arbeiten, die sie in den vergangenen Wintermonaten gewerkelt haben. Sehr zur Freude aller, die ihr Zuhause schön dekorieren möchten. Auch für Gartenliebhaber wird das eine oder andere Zubehör zu finden sein. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich auch in diesem Jahr wieder bestens gesorgt.

Die Ziele unserer **Wandergruppe** werden stets zeitnah ausgesucht. Alle, die gerne dabei sein möchten, dürfen sich aber schon einmal den nächsten Termin notieren: **Donnerstag, den 16. April 2026, wie immer 14.30 Uhr**.

In derselben Woche am **13. April 2026 um 20 Uhr**, ist im **Savoy-Kino in Bordesholm der Film „Astrid“** zu sehen. Vielleicht erinnern Sie sich noch an unseren Vortrag über die außergewöhnliche Autorin Astrid Lindgren. Dieser Film erzählt in wunderbarer sensibler Art und Weise ihr Leben. Absolut sehenswert, bitte LandFrauen-Mitgliedskarte mitnehmen, wir erhalten einen Sonderpreis für die Kinokarte.

Am **Freitag, den 8. Mai 2026** haben wir einen weiteren Kino-Tipp: Es geht um den Besuch des Studios Kiel, wo anlässlich der Kurzfilmtage **Cinemare ein Meeresfilmfestival** startet und der fantastische Film **„Antarctica – Domain One“** in Anwesenheit des Filmemachers Joaquin Azulay gezeigt wird. Die Eintrittskarten sind sehr begehrt, daher haben wir uns ein Kontingent an Karten reserviert. Wer an dieser Veranstaltung teilnehmen möchte, sollte sich bis zum 27.4.2026 entscheiden und bei Veronika Hofterheide, Tel. 0151-21224151 oder V.Hofterheide@t-online.de melden.
Der Eintritt kostet 10 Euro, Beginn 20.15 Uhr.

Am **Mittwoch, den 13. Mai 2026**, werden wir durch das **„Wunderbare Kiel – schöne Parks und grüne Oasen auf dem Westufer“** geführt. Herr Reiner Peters, Landschaftsarchitekt a.D., wird uns **um 14 Uhr** am Treffpunkt Kiel Schlosspark erwarten und wir dürfen gespannt sein, was er zu erzählen hat. Anmeldungen bitte bei den Ortsvertreterinnen oder bei M. Brauer-Bock, Tel. 04302-572. Kosten für die Führung werden umgelegt.

Und hier noch ein Hinweis in eigener Sache:
Am Samstag, den 7. Juni 2026, feiern wir unseren 70. Geburtstag mit einem schönen Sommerfest. Diesen Termin sollten Sie sich auf jeden Fall schon einmal reservieren. Ein Festausschuss ist derzeit mit der Programmgestaltung beschäftigt – lassen Sie sich überraschen!

Nun wünsche ich Ihnen, dass der Osterhase großzügig ist. Genießen Sie den Frühling und bestaunen Sie das zarte Grün. Halten Sie wieder Ausschau nach den ersten Schmetterlingen: Die Hellen bringen Glück, die Braunen und Schwarzen natürlich auch. Ihre **Veronika Hofterheide**



Schönste Tradition: Unser Neujahrsfrühstück! Das Bild zeigt das komplette Team, welches dieses grandiose Buffet gezaubert hat. Zu Gast in Thomsen’s Peerstall in Rönne, schöner konnten wir es einfach nicht haben.

www.lfv-kirchbarkau.de

LandFrauenVerein Preetz und Umgebung e.V.

LandFrauenVerein Preetz und Umgebung e. V.

Neues von den Landfrauen aus Preetz und Umgebung

Seit einigen Jahren ist es für die LandFrauen aus Preetz und Umgebung Tradition, das Neue Jahr mit einem Frühstück im Gildehus in Schellhorn zu beginnen.
Im Jahr 2026 war der Termin dafür der 13. Januar. Wie immer war das Frühstück sehr lecker, und die LandFrauen haben die Gelegenheit genossen, sich nach den Festtagen ausgiebig miteinander unterhalten zu können. Es war ein schöner Start in das neue Jahr.



Wie letztes Mal berichtet, haben die LandFrauen aus Preetz und Umgebung ihre Jahreshauptversammlung am 10. Februar nicht, wie im letzten Jahr, in der Mensa der Schulen am Hufenweg abgehalten, sondern im Landhaus Fillert in Schellhorn. Leider musste ich wegen Krankheit fehlen, aber unsere langjährige Schriftführerin, Hanne Schlapkohl hat den Vorsitz übernommen. Dieses Jahr standen keine Neu- oder Wiederwahlen an, also musste nur eine neue Kassenprüferin gewählt werden. Nach der Jahreshauptversammlung hat Heiner Staggen lebhaft über „Knicks in SH“ berichtet. Die Damen vom Vorstand waren von den Räumlichkeiten in Schellhorn angetan und haben beschlossen, unsere nächsten Vortragsveranstaltungen im Landhaus abzuhalten. Am 10. März – nach Redaktionsschluss des „Amtsschimmels“ – wollen wir also im Landhaus Fillert mit Jens-Peter Geuther „humorvolles Gedächtnistraining“ üben. Vorher aber, am Sonntag, 8. März, soll es nach Probstereihagen, ins Schloss Hagen, gehen, wo wir „Wir küssen Ihre Hand, Madame“, ein Konzert zum Weltfrauentag, genießen wollten. Darüber berichten kann ich aber erst, wenn beide Veranstaltungen stattgefunden haben. Am 14. April um 14:30 wollen wir uns dann wieder im Landhaus Fillert treffen. Da will uns Dr. Frank Wilschewski etwas über „Slawen in Bosau“ erzählen.

Katherine Dege

Montessori Kinderhaus

Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung

am Mittwoch, den 22. April 2026 um 19:30 Uhr im DGH Warnau

Liebe Eltern, liebe Fördermitglieder, liebe Gäste,
der Montessori Kinderhaus Warnau e.V.
lädt Sie und Euch herzlich zur

Mitgliederversammlung
am Mittwoch, 22. April 2026 um 19:30 Uhr,
in das Dorfgemeinschaftshaus in Warnau ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Änderungen / Ergänzungen der Tagesordnung
4. Änderung und Genehmigung des Protokolls der letzten MV
5. Bericht der Kassenprüfung 2025 und Entlastung des Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer 2026
7. Bericht aus dem Kindergarten
8. Verschiedenes

Im Namen des Vorstandes
Daniela Danklefsen, Schreibführerin

Anzeige



pm-energy GmbH
Dorfstraße 2a, 24241 Reesdorf
04322. 88 90 10, **info@pm-energy.de**

pm-energy
Die Solarexperten.